

# LOKALANZEIGER

Zeitung für Eberstadt, Mühlthal, Bessungen und Heimstättensiedlung

Ralf-Hellriegel-Verlag · Waldstraße 1 · 64297 Darmstadt · Fon: 06151/88006-3 · Fax: 06151/88006-59 · Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 17

25. September 2009

19. Jahrgang

## Protest vor dem Landratsamt



EINE LISTE mit 1.944 Unterschriften überreichten Mühlthals Bürgermeisterin Dr. Astrid Mannes und ihr Messeler Amtskollege Udo Henke am vergangenen Dienstag (21.) vor dem Landratsamt in Kranichstein. Mit der Aktion protestieren die beiden Landkreismitglieder für den Erhalt der Schulvereinbarung, die Mühlthaler und Messeler Kindern einen Platz in weiterführenden Darmstädter Schulen zusicherte. (Zum Bericht) (Bild: Gemeinde Mühlthal)

Rat und Hilfe für Eigentümer und Vermieter  
**Wir setzen uns für Sie ein!**  
  
 Landwehrstraße 1 · 64293 Darmstadt  
 Telefon: (06151) 17935  
 www.haus-und-grund-darmstadt.de

### AUS DEM INHALT

Eberstadt  
 „Circus Waldoni“:  
 10 Jahre Zirkusträume 4



### SONDERSEITEN

- Beerwischer Kerb 3
- Verkaufsoffener Sonntag in Eberstadt 4+5
- Bundestagswahl 2009 7
- Schöner Wohnen: Bad und Küche 9

**nicht erhalten? Zeitung**  
**Telefon**  
**DA-880063**

### Bürgermeister übergeben 1.944 Unterschriften für Erhalt der Schulvereinbarung

MÜHLTAL (GdeM). Mühlthals Bürgermeisterin Astrid Mannes und Bürgermeister Udo Henke als Messel haben am 21. September in Begleitung von rund 50 Eltern und Kindern dem Landrat Klaus Peter Schellhaas (SPD), der an dem Tag in sein Amt eingeführt wurde, sowie dem für Schule zuständigen Kreisbeigeordneten Christel Fleischmann (Bündnis 90/Die Grünen) 1.944 Unterschriften überreicht. Bürgermeisterin Mannes konnte 1.690 Unterschriften für Mühlthal überreichen, ihr Kollege Henke für Messel 254. Die Bürgermeisterin sammelte seit Monaten unermüdlich Unterschriften, denn der Erhalt der Schulvereinbarung liegt ihr besonders am Herzen. Dr. Astrid Mannes und alle weiteren Unterzeichner kritisieren den angekündigten Wegfall der Schulvereinbarung, weil diese in Mühlthal als Ausgleich dafür zustande kam, dass die Haupt- und Realschule in Nieder-Ramstadt geschlossen wurde und es seither keine weiterführende Schule in Mühlthal mehr gibt. Damals wurde zugesichert, dass Schüler aus Mühlthal bei Anmeldungen auf weiterführende Schulen in Darmstadt wie Stadtteilkinder behandelt werden. Mühlthal grenzt direkt an Darmstadt an und verfügt über ideale öffentliche Verkehrsverbindungen dorthin. Das Schulangebot ist für die Gemeinden ein Standortfaktor. Mit dem Wegfall der bisherigen Schulvereinbarung könnten Mühlthal und Messel für Familien an Attraktivität als Wohnstandort verlieren. Nur durch die Schulvereinbarung wird die Wahlfreiheit der Eltern gewahrt. Denn viele Eltern wünschen ein Gymnasium bzw. eine reine Real- oder Hauptschule für ihr Kind.

**GETRÄNKE MUTH**  
 Abholmarkt + Heimservice  
  
 Ihr Abholmarkt im Herzen von Darmstadt-Eberstadt

Rosbacher  
 DOPPELPAK-  
 AKTION!  
 Klassisch/Medium  
 12x 11 PET zzgl. Pfand  
 11 = 0,46 €  
**€ 11,11**

Fruchtsäfte  
 6x 11 zzgl. Pfand  
 Rapp's  
 zu jedem Kasten  
 1 FLASCHE GRATIS

Pils  
 20x 0,33l zzgl. Pfand  
 11 = 1,21 €  
**€ 7,99**

Unser aktuelles Angebot vom 28.09.-10.10.09 · Preise nur gültig im Abholmarkt  
 Heidelberger Landstraße 253 · 64297 Da-Eberstadt · Tel. 061 51/5 53 59

**GOLD und MÜNZEN • AN- und VERKAUF**  
 Goldmünzen und -barren · Anlagegold, z.B. Kriegerand  
 Silbermünzen und Silberbarren · Silbermedaillen · Silberbestecke  
 Historische Sammlermünzen, auch ganze Sammlungen  
 Gold · Silber · Platin · Palladium in jeder Form  
 Schmuck, auch defekt, vererbt, getragen · Zahngold (auch mit Zähnen)  
**Darmstädter Münzhandlung**  
 DA · Grafenstraße 14-16 · Telefon 06151-136154 · Mo.-Fr. 10-17 Uhr



### Auch der Herbst ist Sonnenbrillensaison!

Auch Herbst- und Wintertage sind aus augenoptischer Sicht Saison für Sonnenbrillen. Die Kombination aus tief stehender Sonne und nasser Straßenoberfläche ist nicht nur für die Blendung des Auges verantwortlich. Häufig erscheint die Szenerie nur als flimmerndes, helles Licht und was sich auf der Straße wirklich abspielt, nimmt das Auge nicht mehr wahr. Lassen Sie sich beraten!

*Wir SAHN UNS!*  
 Obersr. 8 · 64297 Darmstadt-Eberstadt  
 Tel.: 06151/56076 · Fax: 06151/591644  
 www.beutel.de · kontakt@beutel.de  
**BEUTEL**  
 Augenoptik

HOLZBAU GMBH  
**DÄCHERT**  
 ZIMMEREI DACHDECKEREI BAUSPENGLEREI  
 • NEU-, AUF-, AN- und UMBAU,  
 • HOLZRAHMENBAU, HOLZFASSADEN  
 • DACHSTÜHLE, GAUBEN, ISOLIERUNG  
 NEU! • PHOTOVOLTAIK, SOLARATHERMIE  
 • DACHEINDECKUNG, FLACHDÄCHER  
 • REPARATUR, SANIERUNG, DACHFENSTER  
 Jakobstraße 4 · 64297 DA-Eberstadt  
 Telefon: 06151-954 953 · Fax: 954 952  
 www.holzbau-daechert.de

www.wir-machen-drucksachen.de »

**120 JAHRE**  
 HARMONIE 1889  
 Gesangverein Männerquartett  
 Darmstadt - Eberstadt

HERZLICHEN DANK ALLEN FREUNDEN,  
 GÖNNERN UND SPENDERN  
 AUS ANLASS UNSERES 120. GEBURTSTAGES.

Für unser geliebtes Eberstadt  
 werden wir auch weiterhin da sein.

Möchten Sie mit uns dabei viel Spaß haben?  
 Kein Problem!  
 Chorprobe jeden Freitag von 20.00-21.30 Uhr  
 im Gasthaus „Zur Rose“, Nebensaal.



**IG EBERSTÄDTER VEREINE**  
**Vereinstermine Oktober / November 2009**

<b>3. OKTOBER</b>	19.30 Uhr Konzert im Ernst-Ludwig-Saal Zum Kartoffelfest in Ernsthofen	Mandolinorchester Odenwaldklub
<b>3./4. OKTOBER</b>	16.00 Uhr Kinder- u. Jugendzirkus, Grenzallee 4-6	„Circus Waldoni“
<b>4. OKTOBER</b>	Kellerfest im Streubowiesenzentrum	Freundeskr. Streubow.
<b>5.-10. OKTOBER</b>	Fahrt nach Maierhof/Bay. Wald	TG 07
<b>10.-18. OKTOBER</b>	Ausstellung „Quilt“, Geißel'sche Schmiede	Bürgerverein
<b>11. OKTOBER</b>	Wandertag Grenzgang ab Marktplatz	Rassegeflügelzucht. Fw. Feuerw./Bezirksverv.
<b>18. OKTOBER</b>	Auf dem Alemannenweg zum Borstein	Odenwaldklub
<b>19.-24. OKTOBER</b>	Ferenspiele für 8-12-jährige, CVJM-Heim	CVJM
<b>22./23. OKTOBER</b>	Wanderung Nibelungensteig	Naturfreunde
<b>24. OKTOBER</b>	15.00 Uhr Lauf in den Herbst, ab Löfflerweg	Lauffreud
<b>25. OKTOBER</b>	12.00 Uhr Weltdienstessen im CVJM-Heim Seniorenmittag, Pfarrheim St. Josef	CVJM VdK
	15-17 Uhr Apfelschmecken im Streubowiesenzentrum	Freundeskr. Streubow.
<b>30. OKTOBER</b>	19.00 Uhr Eberst. Film- u. Heimatabend, Ernst-Ludwig-Saal	Kult. Förderverein ELS
<b>31. OKTOBER</b>	ab 8.00 Uhr Flohmarkt in der Schloßturnhalle	TG 07
<b>31. OKTOBER / 1. NOVEMBER</b>	Vogelausstellung in der Waldsporthalle	Vogelfreunde
<b>31. OKTOBER – 8. NOVEMBER</b>	Ausstellung Malschule Lapinski, Geißel'sche Schm.	Bürgerverein
<b>1. NOVEMBER</b>	St.-Jost-Pilgerweg im Fischbachtal	Odenwaldklub
<b>7. NOVEMBER</b>	14.00 Uhr Hutzel-Nachlauf, LTG-Treffpunkt	Lauffreud
	20.00 Uhr Ehren- u. Familienabend, Ernst-Ludwig-Saal	GV Germania
<b>7./8. NOVEMBER</b>	Lokalschau in der Waldsporthalle	Rassegeflügelzucht.
<b>8. NOVEMBER</b>	10-14 Uhr Baumschnittkurs im Streubowiesenzentrum	Freundeskr. Streubow.
	17.00 Uhr Vortrag über Israel, Büschelstraße	Ev. Stadtmision
<b>13. NOVEMBER</b>	10-13 Uhr Lokalschau I Kindergärten/Schulen, Ernst.-L.-Saal	Kaninchenzuchtverein
<b>14. NOVEMBER</b>	10-17 Uhr Lokalschau im Ernst-Ludwig-Saal	Kaninchenzuchtverein
<b>15. NOVEMBER</b>	9-16 Uhr Lokalschau im Ernst-Ludwig-Saal Wandern im Beerfelder Land Singen zum Volkstraetrag auf dem Friedhof Wanderung nach Seeheim, ab Friedhof	Kaninchenzuchtverein Odenwaldklub VdK TG 07
<b>19. NOVEMBER</b>	17.00 Uhr Laternenumzug für Kinder, ab Rathausplatz	IG Eberstädter Vereine
<b>21. NOVEMBER</b>	ab 9.00 Uhr Kleidersammlung in ganz Eberstadt	CVJM
<b>22. NOVEMBER</b>	12.00 Uhr Weltdienstessen im CVJM-Heim Herbstprüfung auf dem Vereinsgelände	CVJM Schäferhundeverein
<b>28. NOVEMBER</b>	9.00 Uhr Straßen- und Verkaufsfaktion in Eberstadt	CVJM
	17.30 Uhr Bilder-Abend	TG 07
<b>28./29. NOVEMBER</b>	14-20 Uhr Kunstmarkt in der Geißel'schen Schmiede	Bürgerverein
	15-20 Uhr Weihnachtsmarkt im Haus der Vereine	Gewerbeverein
<b>29. NOVEMBER</b>	14.00 Uhr Wandern im Beerbachtal Basar zum 1. Advent im Ernst-Ludwig-Saal	Odenwaldklub CVJM

Die Interessengemeinschaft Eberstädter Vereine e.V. ist das gemeinsame Sprachrohr für die Wünsche und Aufgaben vieler Eberstädter Vereine und Organisationen. Zum Wohle der Eberstädter Bürger werden Veranstaltungen initiiert, koordiniert und durchgeführt. Die Grillhütte ist ein weiteres Serviceangebot für die „Zuwescher“.

Termine der Mitgliedsvereine nimmt Evelyn Schenkelberg **Telefonisch und per Fax (06151-52594) oder per Mail (evsch252@aol.com)** entgegen.

**Los geht's – Mitglied werden! Infos unter [www.ig-eberstadt.de](http://www.ig-eberstadt.de)**

## 120 Jahre Gesangverein Harmonie – Hohe Ehrung für Emil Geißler „Das Glück liegt im Gesang“

EBERSTADT (sab). Die Überraschung am Abend der 120-jährigen Jubiläumsfeier der „Harmonie 1889, Gesangverein Männerquartett Darmstadt-Eberstadt“, so der offizielle Vereinsname, die am 12. September im Ernst-Ludwig-Saal stattfand, war gelungen. Oberbürgermeister Walter Hoffmann überreichte Emil Geiß-

sondern ebenso in der SVE-Karnevalsektion im Vergnügungsausschuss vertreten. Emil Geißler ist auch einer der Mitbegründer der Interessengemeinschaft Eberstädter Vereine. Früher spielte er beim SKG Schach und beim SVE Fußball sowie Feldhandball – heute ist er Förderer der jüngeren Generation. Mit sei-

bin“, bedankte er sich bei den Vertretern des Magistrats, die an diesem Abend reichlich anwesend waren. Aber sein Dank galt insbesondere den Männern des Gesangsvereins, ohne dessen Unterstützung diese Auszeichnung niemals denkbar gewesen sei, meinte Geißler erfreut und gerührt zugleich. Seine abschließenden Worte waren an seine Frau Christa gerichtet, die ihm seit sechzig Jahren zur Seite steht, und sein aktives Leben neben Familie und Beruf stets unterstützte: „Danke, Maus!“

Es entwickelten sich im Laufe der Jahre zahlreiche „Sängerfreundschaften“ mit anderen Gesangsvereinen. Von daher war es nicht weiter verwunderlich, dass sich die Männer der Harmonie 1889 fünf befreundete Chöre einluden, um mit ihnen in Eintracht das Jubiläum zu begehen.

Anwesend waren: Frohsinn Eberstadt und Nieder-Beerbach, der Chor Rot-Weiß Darmstadt, Germania 1894 sowie der Polizeichor Darmstadt. Alle Stellvertreter der geladenen Chöre gratulierten der Harmonie zum 120. Geburtstag und wünschten unter anderem „viel Nachwuchs“, damit der Männergesangsverein auch zukünftig Jubiläen feiern könne. Die präsenten Politiker überreichten zudem dem Gesangsverein eine finanzielle Unterstützung in Form von Schecks. Evelyn Schenkelberg sprach ihre Anerkennung für die verständnisvollen Partnerinnen aus, die ihre Männer jeden Freitag zur Chorprobe ziehen lassen. Die Liedzeile: „Ja, wenn wir singen, Sonne in die Herzen scheint“, vom Chor Rot-Weiß vorgetragen, wurde von Ludwig Achenbach nochmals unterstrichen, indem er sich für den dargebotenen Gesang aller Chöre als „bleibenden Wert im Herzen“ bedankte.

Und auch Wolfgang Glenz, Kämmerer und Bürgermeister der Stadt Darmstadt, freute sich, Teil eines gelungenen und harmonisch verlaufenden Abends gewesen zu sein.



MIT DER HÖCHSTEN AUSZEICHNUNG der Wissenschaftsstadt Darmstadt für ehrenamtlich Tätige wurde der Eberstädter Emil Geißler am 12. September im Ernst-Ludwig-Saal geehrt. Oberbürgermeister Walter Hoffmann (r.) verlieh Geißler im Rahmen der Feier zum 120-jährigen Bestehen des Gesangsvereins Harmonie 1889 Darmstadt-Eberstadt die Bronzene Verdienstplakette der Stadt Darmstadt. (Zum Bericht) (Bild: Ralf Hellriegel)

ler, dem 1. Vorsitzenden, die Bronzene Verdienstplakette der Stadt Darmstadt. Der Fünfundseibzigjährige wurde mit dieser Auszeichnung für sein langjähriges Engagement und begeisterten Einsatz im Eberstädter Vereinsleben geehrt. „Emil und die Vereine“, spaßte Walter Hoffmann während der Verleihung immer wieder, da „der echte Eberstädter Bub“ fast in jedem Verein des Stadtteils entweder aktiv, als Förderer oder im Ausschuss, tätig ist. So ist er nicht nur, und das seit nunmehr 57 Jahren, mit dem Männerchor Harmonie 1889 eng verbunden,

nem seit fünf Jahrzehnten praktizierten „rastlosen Einsatz für eine aktive und blühende Stadtkultur“ in den verschiedenen Funktionen, so Hoffmann, machte es Emil Geißler dem Magistrat einfach, der Verleihung der Bronzenen Verdienstplakette einstimmig zuzustimmen. Der Oberbürgermeister betonte, dass es eine der höchsten Auszeichnungen sei, die die Wissenschaftsstadt Darmstadt zu vergeben habe. Die Ehrung wurde bis zum Schluss geheim gehalten, so dass Emil Geißler seine Dankesrede improvisieren musste. „Ich wusste gar nicht, wie gut ich

[www.almhuette.org](http://www.almhuette.org)

**Imhütte**  
 Südtiroler Spezialitäten  
 Kloster Andechs-Ausschank

Heidelberger Landstraße 266 · 64297 DA-Eberstadt · Tel. 0 61 51/59 40 33  
 Mo.-Sa. 17.30-25h · Sonn- & Feiertage 11.30-14.30h & 17.30-25h · Mittwoch Ruhetag

**WILD: GAMS · FRISCH AUS SÜDTIROL · IST WIEDER DA!**  
 Frische Hasen vom Backofen · Südtiroler und saisonale Gerichte

**AKTUELLES**

- 25.09. BERGFEUER aus Südtirol
- 16.10. DIE DORFER – Live
- 17.10. SCHLACHTFEST
- 23.10. ORIGINAL ZILLERTALER
- 30.10. ZILLERTAL SOUND
- 31.10. DIE PÖLLIS – Live

**cardsandmore24**  
 Einfach. Gut.

**500 Prospekte € 109,-**  
 z. B. 500 Prospekte € 109,-  
 DIN A4, beidseitig farbig bedruckt, 135 g/qm-Papier

Preise zzgl. MwSt. und Versand

[www.cardsandmore24.de](http://www.cardsandmore24.de)

**STELLENMARKT**

**Willkommen bei Shell.**

Für unsere Shell Stationen in Ober-Ramstadt und Darmstadt suchen wir

**je eine/n Tankwart/in**

mit Benzin im Blut und Begeisterung für Autos. Sie sind volljährig, gepflegt und extrovertiert, sind hilfsbereit und verkaufen gerne aktiv, z.B. Motorenöl und Premiumkraftstoff. Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

**Shell Station Thilo Falk GmbH**  
 Nieder-Ramstädter-Str. 48a  
 64372 Ober-Ramstadt

**Gussasphalt-Estrich**

für Hof · Terrasse · Balkon · Garage · Keller · Flachdächer  
 Kellerdecken · Ställe · Industrieböden · Lagerhallen  
 Schulhöfe · Sporthallen · Tiefgaragen · Parkdecks ...

- nach 3 Stunden belegbar
- wärme- und trittschalldämmend
- beständiger, abdichtender Außenbelag

**ASPHALTBAU BÜRDST ARMBURGER GMBH**  
 68642 Bürdst · Zum Mühlgraben 22  
 Tel. 0 62 06 / 7 50 11 Fax 0 62 06 / 7 50 13  
[www.asphaltbau-buerdst.de](http://www.asphaltbau-buerdst.de) Seit mehr als 40 Jahren

**BESTATTUNGEN**  
**KÖLSCH**

Georgenstraße 40A  
 64297 Darmstadt-Eberstadt  
**Telefon (0 61 51) 9 44 90**  
**Telefax (0 61 51) 94 49 16**

**Erntedankabend**

EBERSTADT (ng). Der diesjährige Erntedankabend des Obst- und Gartenbauvereins Darmstadt-Eberstadt findet morgen (26. September) um 19 Uhr im Ernst-Ludwig-Saal, Schwanenstraße 42, in Eberstadt statt.

Auf der Tagesordnung stehen an diesem Abend unter anderem der Jahresrückblick über das Vereinsgeschehen und das Gartenjahr durch die 1. Vorsitzende Gertrud Hassenzahl, die Ehrungen langjähriger Mitglieder, einige Filmbeiträge sowie eine Tombola. Interessenten sind zu diesem Abend herzlich eingeladen.

**Breitwieser**  
 BESTATTUNGEN

0 61 51 - 5 5 8 9 0  
 RINGSTRASSE 61  
 DARMSTADT-EBERSTADT

**Kelterfest**

EBERSTADT (ng). Die reifen Äpfel der Eberstädter Obstwiesen werden am 4. Oktober von 14-18 Uhr im Eberstädter Streuobstwiesenzentrum, Steckenbornweg 65, in Handpressen gekeltert und der „Süße“ anschließend frisch aus- geschenkt. Wer ein Gefäß dabei hat, kann frischen Most zum Mit- nehmen kaufen. Neben Kaffee und Kuchen und der leckeren Schafsbrotwurst gibt es wie immer Köstlichkeiten von den Streuobstwiesen: selbst gekelterten Apfelwein, eigene Obstbrände sowie selbst ge- machte Gelees und Konfitüren, Honig, Fleisch und Wurst.

**ÜBUNGSLEITER/IN GESUCHT**  
für Kinderturngruppe (3-6 J.),  
montags 16.30-17.30 Uhr  
**GTV Frankenhausen**  
Infos unter  
Tel. 06167-76 94  
oder 06167-472

**Frankenhäuser Kerb mit charmantem Duo**



GLEICH ZWEI DAMEN haben auf der Frankenhäuser Kerb das Sagen: Glöcknerin Sarina Weber (l.) und Kerweparrerin Christiane Keller führten die Gäste des Mühltaler Ortsteils am vergangenen Wochenende gekonnt und charmant durch vier fröhliche Kerbtage. Doch auch der tatsächliche Grund für die „Kerb“, nämlich die Weihe der Kirche, wurde nicht vergessen – feiert doch das evangelische Gotteshaus in Frankenhausen in diesem Jahr sein 300-jähriges Bestehen.

Den Abschluss des Mühltaler Kerweweigens feiert an diesem Wochenende Nieder-Beerbach (siehe Programm auf dieser Seite), ehe es dann im nächsten Jahr wieder heißt: „Die Kerb iss do!“.

(Bild: Lothar Hennecke)

**H. WINDECK**  
Containerdienst

An der Flachsstraße 7a  
**64367 Mühlthal**  
Telefon 06151/14 85 58  
Telefax 06151/14 13 01

**BEERWISCHER KERB 2009**

Am vierten Wochenende im September wird die von Jahr zu Jahr beliebter werdende Beerwischer Kerb im schönen Ortskern von Nieder-Beerbach gefeiert. Traditionell wird **heute abend (25.09.) um 18.00 Uhr** der Kerwegottesdienst abgehalten. Das Stellen des Kerwebaumes wird um **ca. 19.00 Uhr** von den Kerweborsche erfolgen mit anschließendem Bieranstich der Darmstädter Brauerei. **Ab 21.00 Uhr** gibt's „Energie – Emotionen – Entertainment“ im Kerwezelt mit der Band „Jiggerjam“, die auch im vergangenen Jahr das Festzelt zum Beben brachte! **Morgen (26.09.)** spielen **ab 20.00 Uhr** die Partygaranten „Hunsrücker Nachtschwärmer“. Sie garantieren ein Feuerwerk der Musik, diese erstreckt sich von deutscher und internationaler Schlager-, Rock- und Popmusik sowie den aktuellen Mallorca-Charts und Partymusik. Am **Kerwesonntag (27.09.)** wird **ab 12.00 Uhr** deftiges Essen vom Grill serviert. Mühlthals größter Kerweumzug zieht mit verschiedenen Attraktionen **ab 14.00 Uhr** durch die Beerwischer Straßen, anschließend wird die Kerweredd am Festzelt verlesen. Für die hoffentlich vielen Besucher wird Kaffee und selbstgebackener Beerwischer Kuchen an der Kuchentheke angeboten. Der Nachmittag wird dann musikalisch von „Murrer Power-Sound“ gestaltet, die Musik für Jedermann der letzten fünf Jahrzehnte von Abba bis Zappa präsentieren.

**GROSSE AUSWAHL AN HERBST- UND WINTERÄPFELN!**  
**FRISCH GEPRESSTER APFEL-MOST**  
**KARTOFFELN, GEMÜSE, SALAT ... UND VIELES MEHR!**



Verkauf ab Hof  
Landwirtschaftliche  
Produkte wie Äpfel, Kartoffeln  
usw. aus eigener Erzeugung.  
Mo-Mi 14-18 h  
Do-Fr 10-12 h + 14-18 h  
Sa 9-16 h  
**Obsthof Breitenloh**  
Familie Muth  
64367 Mühlthal/Nieder-Beerbach  
Telefon: 06151/55751  
www.obsthof-breitenloh.de

**AKR**

Krämer GmbH  
Akustikdecken · Innenausbau  
Philipp-Reis-Straße 8  
64404 Bickenbach  
Telefon: 0 62 57/99 16-0  
Telefax: 0 62 57/99 16-20  
www.ak-kraemer-trockenbau.de  
info@kraemer-trockenbau.de

Mit über 36 Jahren Erfahrung in der Montage und Planung von Wärme-/Kälte- und Schallschutzisolierungen, Deckenstrahlheizung und -Kühlung sind wir der richtige Partner für den anspruchsvollen Kunden. Mit dem Einsatz modernster Lasertechnologie, unserer Flexibilität und Einsatzbereitschaft erreichen wir unser höchstes Ziel - Ihre Zufriedenheit.

**Wie praktisch... NEU**



Eine von vielen praktischen Hilfen, die Ihren Alltag erleichtern.

**SANITÄTSHAUS**  
*Georg Behrmann*

**Orthopädie-Technik- Meisterbetrieb**  
Schützenstraße 10  
64283 Darmstadt  
Tel. 0 61 51/2 39 25

Im oLz  
Industriestraße 11  
64367 Mühlthal  
(Nieder-Ramstadt)  
Tel. 0 61 51/3 96 62 40  
Fax 0 61 51/3 96 62 50

**30 Jahre Spielkiste**

**Mitmachen, mifeiern und gewinnen!**  
In unserem Schaufenster ist ein Märchenwald aufgebaut. Welche Figur gehört nicht dazu?  
Teilnahmekarten sind bei uns im Geschäft erhältlich.  
Die Ziehung der Gewinner findet statt bei unserer  
**Jubiläumsfeier am 10. Oktober 2009**

Pfungstädter Straße 23  
64297 DA-Eberstadt  
Telefon 0 61 51/59 33 77

**Jetzt Intensiv-Ferienkurse!**

10 x 90 Minuten Einzel- oder Gruppen-Unterricht in allen Fächern für Schüler/innen aller Schularten u. Klassen.

**Auxilio**  
Institut für erfolgreiches Lernen  
Nachhilfe und Förderunterricht  
http://www.auxilio.info

Eberstadt · Pfungstädter Straße 16 · Tel. 0 61 51- 278 51 01  
**Gut vorbereitet ins neue Schuljahr!**

**„Darmstädter Hof“  
Simmermacher**

**28. September ab 10 Uhr  
Kerbfrühschoppen  
mit Livemusik**

**1.-19. Oktober  
Wild- und Pilzgerichte  
Aus dem Wald frisch auf den Tisch**

172 Jahre gepflegte Gastronomie im Familienbesitz  
- Saal für Feierlichkeiten bis 80 Personen -  
Kreuzgasse 3 · 64367 Mühlthal/Nieder-Beerbach  
Telefon 061 51/5 34 56 · www.simmermacher.eu  
- Dienstag Ruhetag -

**Der große kleine Umweltschützer.**

Der Hyundai i20, schon ab 10.990,- EUR.

Mit 6 Airbags, ESP, ABS, aktiven Kopfstützen vorn, ISOFIX, Klimaanlage mit kühlabem Handschuhfach, Audiosystem mit CD-Radio und MP3-Funktion, USB- und AUX-Anschlüssen u. v. m.

Werner Merz  
Kraemerstr. 25  
64367 Mühlthal  
Telefon 06151 149814, Telefax 06151 149898

**HYUNDAI** www.hyundai.de

Fahrzeugabbildung enthält aufpreispflichtige Sonderausstattung.  
Kraftstoffverbrauch (l/100km) und CO<sub>2</sub>-Emission (g/km): innerorts 5,5-8,4, außerorts 3,9-5,4, kombiniert 4,4-6,5l und 117-155g.

# VERKAUFSOFFENER SONNTAG



## Eberstadt



„Gesund schlafen – schöner Wohnen“

Wir feiern 2009 unser 85-jähriges Firmenjubiläum und gewähren in der Woche vom 21. – 27. September

**20% Rabatt\*** auf das komplette Sortiment!

Feiern Sie mit uns!

\*ausgenommen Arbeitsleistung!

# 85 Jahre

**Kniess**  
Betten- & Raumausrüstung

www.raumausrustung-kniess.de

Oberstraße 43 · 64297 DA-Eberstadt · (0 61 51) 5 44 07 · Fax 5 48 01

Das Echte enthält immer ein Geheimnis...  
Schön, es zu entdecken.

Wählen Sie das Echte



**VOGELSANG**

Schmuck mit Charakter

UNIKATSCHMUCK · ANFERTIGUNG · SERVICE  
MEISTERWERKSTATT FÜR PLATIN-, GOLD- UND SILBERSCHMUCK  
Heidelberger Landstraße 200 · 64297 Darmstadt  
Tel. 0 61 51-94 34 85/86 · www.vogelsang-schmuck.de

bastian  
edel · edel · anfertigung

### Wählen gehen und Shoppen in Eberstadt

Der Gewerbeverein Eberstadt e.V. lädt am Bundestagswahlsonntag (27.09.) zu einem verkaufsoffenen Sonntag ein. Nach dem Motto „Wählen gehen und Shoppen!“ halten die teilnehmenden Mitglieder des Gewerbevereins zwischen 13.00 und 18.00 Uhr wieder zahlreiche Sonderaktionen und Angebote bereit. In ganz Eberstadt stehen kostenlose Parkplätze zur Verfügung, damit das Einkaufsvergnügen kein teurer Spaß wird.

Der Einkaufsbummel kann außerdem mit zahlreichen Vergnügungen für die ganze Familie verbunden werden. So wartet vor der Geschäftsstelle der Sparkasse in der Heidelberger Straße eine Hüpfburg auf den bewegungsfreudigen Nachwuchs und bei den „Modaubrück'lern“ können sich die kleinen Besucher bei einer Kinderschminkaktion verschönern lassen. Auch ein Besuch des Kartoffelfestes des Eberstädter Bürgervereins in der Geibel'schen Schmiede (Oberstraße) oder beim Kelterfest der Freiwilligen Feuerwehr (Heinrich-Delp-Straße) lohnt sich.

Also nichts wie hin – Eberstadt freut sich auf Sie!

27. September 2009  
13.00-18.00 Uhr



Eine Initiative des Gewerbevereins Eberstadt

### Totempfahl-Schnitzen im Eberstädter Wald

EBERSTADT (ng). Morgen (26.) von 10-17 Uhr veranstaltet die Naturschule Darmstadt zusammen mit dem Künstler und Holzbildhauer Ed E. Bryant einen Schnitz-Kurs. Ed E. Bryant kommt vom indianischen Volk der Tsimshian von der kanadischen Westküste. Gemeinsam mit ihm und den teilnehmenden Kindern und Erwachsenen wollen wir einen indianischen Totempfahl schnitzen, der später am Lagerplatz der Naturschule im Eberstädter Wald aufgestellt werden soll. Veranstaltungsort ist der Lagerplatz der Naturschule Darmstadt im Eberstädter Wald, im Waldstück zwischen Prinzenberg und Steckenbornweg, Flurbezeichnung 10. Am besten den Geräuschen folgen (Hämmern, Sägen), evtl. anrufen (Mobil 0171-5464078). Oder schon morgens um 9.30 Uhr am Treffpunkt der Teilnehmer einfinden: Waldparkplatz zwischen Marienhöhe und Ludwigshöhe in Eberstadt. Weitere Infos bei der Naturschule Darmstadt, Klaus Berger, Telefon 06151-2780880 oder auf der Internetseite www.naturschuledarmstadt.de.

### Kinderbilder

EBERSTADT (ng). Am kommenden Sonntag (27.) wird in der Praxis für Physiotherapie Rogalla, Georgenstraße 40 in Eberstadt, die Ausstellung „Das Auge springt über die Mauer“ eröffnet. Gezeigt werden Kinderbilder. Mit dem Erlös aus dem Verkauf der Arbeiten soll der Kinderschutzbund in Darmstadt unterstützt werden. Die Vernissage findet von 11-17 Uhr statt. Die Ausstellung ist danach bis Sonntag, den 08. November zu sehen sein und klingt an diesem Tag mit einer Finissage ab 15.30 Uhr aus.

### 10 Jahre Zirkusträume bei „Waldoni“



ZUM JUBILÄUM des „Circus Waldoni“ spannen über 120 Kinder einen Bogen über die Entwicklung ihres Könnens der letzten 10 Jahre in der Akrobatik, Jonglage, der Luftakrobatik, im Seillaufen, der Kugelbalance, beim Diabolospielen und vielem mehr. Am 26.09. ist um 16 Uhr Premiere, weitere Vorstellungen folgen am 27.09., 03.10. und 04.10. jeweils um 16 Uhr. Alle Vorstellungen finden im Waldoni-Zelt in der Grenzallee 4-6 in Darmstadt-Eberstadt statt. Karten zu 8 bzw. 4 Euro gibt es im Vorverkauf (zuzüglich 1 Euro Vorverkaufsgebühr) im Zirkusbüro in der Grenzallee Eberstadt oder im Internet-Ticketshop unter www.waldoni.de. (Bild: Circus Waldoni)

### Kelterfest

Im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags (27.9.) in Eberstadt lädt die Freiwillige Feuerwehr zu einem Kelterfest ein.

Das Fest beginnt um 13 Uhr in der Feuerwehrunterkunft, Heinrich-Delp-Straße/Ecke Oberstraße. Bei frisch vor Ort gepresstem Apfelsaft und leckeren Pfannkuchen können sich interessierte Besucher auch über Ausbildung und technische Ausstattung der Einsatzabteilung und der Jugendfeuerwehr informieren.

20 Jahre blumenecke borger  
Wir liefern aus in Darmstadt und Umgebung  
thomasstraße 9 · 64297 da-eberstadt  
telefon: 0 61 51/59 58 58 und 01 71/7 55 19 67  
eMail: blumeneckeborger@web.de  
Wir fertigen alles auf Bestellung in gewohnter Qualität.  
Besuchen Sie uns am verkaufsoffenen Sonntag an unserem Stand vor der „Luftpumpe“!

**B-US** direkt vom Hersteller!  
INDEPENDENCE STYLES N.Y.C.  
VERKAUFSOFFENER SONNTAG  
am 27.09.09 von 13 bis 18Uhr  
Jeans-Fabrikverkauf  
in DA-Eberstadt, Oberstraße 31  
Mo.-Fr.10.00-12.30+14.00-18.00, Sa.9.00-13.00  
Tel.: 06151 / 66 77 944 www.bus-jeans.de

Nur am 27.9.2009: Flohmarkt  
Sonnenbrillen ab 5,- Euro  
Hirt AUGEN OPTIK  
Heidelberger-Landstr. 221  
Da.-Eberstadt - 06151 - 54348 www.hirt.de

# VERKAUFSOFFENER SONNTAG

**27. September**  
**13-18 Uhr**  
**Kostenlos Parken!**

*Eberstadt*

**Luftpumpe** Die neue hybrid-Flotte von riese und müller!

**Genussvoll Radeln**

- niedriges Gewicht
- anspruchsvolles Design
- hohe Reichweite
- hoher Komfort
- Antrieb durch Muskelkraft und Elektromotor kombiniert

**Elektro-Aktionstag zum verkaufsoffenen Sonntag am 27. September 2009**

Luftpumpe Fahrradhandel GmbH  
Heidelberger Landstr. 223  
64297 Darmstadt-Eberstadt

www.luftpumpe.de  
Tel.: 06151/291884  
Mo-Fr 9-18:30 Uhr & Sa 9-14 Uhr

**Konzert des Mandolinen-Orchesters EBERSTADT (ng).** Das Mandolinen-Orchester Eberstadt lädt zu einem Konzert mit dem Hessischen Zupforchester am 03. Oktober um 19.30 Uhr in den Ernst-Ludwig-Saal in Eberstadt, Schwanenstraße 42, sehr herzlich ein. Das Konzertprogramm ist bunt gemischt, die musikalische Palette reicht vom Barock bis hin zur Modernen. Eingeleitet wird das Konzert von dem vor kurzem gegründete Kinder-Zupforchester unter Leitung

**DYNAMIK TRIFFT ELEGANZ.**  
DER NEUE WOLVZER 3000

**Autofinanzierung mit Direkt-Zusage!**

**Einsteigen und los - mit dem Sparkassen-Auto-Kredit.\***  
Für Gebraucht- und Neuwagen.

**Sparkasse Darmstadt**

Der Sparkassen-Auto-Kredit ist die clevere Finanzierung für Ihren Gebraucht- oder Neuwagen. Profitieren Sie von niedrigen Monatsraten und hoher Flexibilität. Nach der frei wählbaren Grundlaufzeit stehen Ihnen monatlich 3 Happy Ends zur Wahl: 1. Automatisch günstig weiterfinanzieren, 2. Kredit sofort ablösen oder 3. Fahrzeug zum garantierten Wert zurückverkaufen. Interessiert? Wir beraten Sie gern. **Wenn's um Geld geht - Sparkasse.**

\* Ihren Vertrag schließen Sie mit der Deutschen Leasing Finance GmbH, einem spezialisierten Verbundpartner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Papier + Zeichnen  
**Gieselberg**

**Die neuen Kalender sind da!**

**TAG DER OFFENEN TÜR**  
am 27. September von 14-18 Uhr

Papier + Zeichnen Gieselberg  
Heidelberger Landstraße 202 · Eberstadt · Tel. 50 48 72

**LOKALANZEIGER**

*Wir wissen, was abgeht.  
Sie wissen, wo's drinsteht!*

von Valerij Kissel'jow. Die Acht- bis Zwölfjährigen spielen das „Märchen von den beiden Königreichen“.

Das Eberstädter Mandolinenorchester unter Leitung von Erich Kraft setzt das Programm fort unter anderen mit Stücken aus Bachs Notenalbum, einem Stück von Händel und dem beliebten Walzer Nr. 2 von Schostakowitsch.

Der zweite Teil wird vom Hessischen Zupforchester unter Leitung von Oliver Kälberer gestaltet, das Werke von Bach, Brahms und die programmatische „Suite Burlesque de Don Quixotte“ von Telemann darbringt.

Karten für das Mandolinen-Konzert gibt es im Vorverkauf bei der „Schaulade“ in Eberstadt, Schwanenstraße 45, oder an der Abendkasse.

**Kartoffeln satt**

Der Eberstädter Bürgerverein von 1980 e.V. lädt am Sonntag (27.09.) ab 11 Uhr recht herzlich zu seinem Kartoffelfest ein. Auch in diesem Jahr gibt es in der Geibel'schen Schmiede wieder viele Leckereien rund um die „tolle Knolle“. Dazu gehören z.B. Klassiker wie Kartoffelpuffer oder Kartoffelgratin, aber auch seltenere Köstlichkeiten wie Kartoffelaufstrich oder Kartoffelbratwurst. Und zum Nachtisch gibt's – natürlich – Kartoffelkuchen.

Der Eberstädter Bürgerverein von 1980 e.V. lädt herzlich ein zum

**KARTOFFELFEST**

in der Geibel'schen Schmiede, Oberstraße 20, in Eberstadt, am

**27. SEPTEMBER**  
Beginn: 11.00 Uhr

**Kartoffelpuffer · Kartoffelgratin  
Kartoffelauchsuppe  
Kartoffelbratwurst · Pommes  
Kartoffelaufstrich  
... und vieles mehr!**



Ihre Stadtteilzeitung komplett im Internet!  
[www.ralf-hellriegel-verlag.de](http://www.ralf-hellriegel-verlag.de)

**Blumenzwiebeln**  
in großer Auswahl  
neu eingetroffen

**Gartenzentrale Peter Traser**  
64297 Darmstadt-Eberstadt · Heidelberger Landstr. 289  
Telefon 0 61 51/5 53 38

**Rückkehr zu gewohnten Öffnungszeiten**

EBERSTADT (psd). Der personelle Engpass ist überwunden: Die Stadtbibliothek in Eberstadt kehrt zu den gewohnten Öffnungszeiten zurück. Wie Oberbürgermeister Walter Hoffmann mitteilte, konnte er die vorgesehene Wiederbesetzung des durch Kündigung frei gewordenen Stellenanteils der Leitungsstelle zügig vorantreiben. Seit dem 18. September ist die Stadtbibliothek (Oberstraße 11a) wieder zu folgenden Zeiten geöffnet: Dienstag 15-19 Uhr, Mittwoch 14-17 Uhr und Freitag von 10-12 Uhr und von 14-17 Uhr. Die Öffnungszeiten mussten kurzzeitig auf einmal wöchentlich reduziert werden (wir berichteten). Der Oberbürgermeister: „Im Interesse der Eberstädter ist es gut, dass die Wiederbesetzung so zügig realisiert werden konnte.“

## Benefizessen für den Baby-Notarztwagen



DAS ZWEITE BENEFIZ-ESSEN zugunsten des Baby-Notarztwagens des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB) fand am 12.09. in der Geibel'schen Schmiede in Eberstadt statt. Mathias Metzger, 1. Vorsitzender des ASB Darmstadt-Starkenburger, konnte Gäste aus Politik, Wirtschaft und Ärzteschaft, sowie Förderer des Baby-Notarztwagens begrüßen. Der Club kochender Männer „Chucci Philipp Delp“ hatte für diesen Anlass ein siebengängiges Menü kreiert, welches allen Gaumen schmeichelte. Für den perfekten Service sorgten zwei Mitarbeiterinnen von „Meister Schmackes“. Sehr zur Freude des ASB wurde am gleichen Abend durch Thomas Brühl von der B&W Kopier-technik GmbH noch eine Spende über 2.000 Euro überreicht. (Bild: ASB)

**1 Tüte HOLZBRIKETS! KOSTENLOS!**

NUR AM VERKAUFSOFFENEN SONNTAG  
SOLANGE DER VORRAT REICHT  
NUR 1 TÜTE JE KUNDE

**Antik-Eck**  
MÖBEL · PORZELLAN · SCHMUCK · GESCHENKIDEEN  
SCHWANENSTRASSE 37 · DA-EBERSTADT  
TELEFON 0 61 51-136 61 44 · WWW.ANTIKECK.DE

**Naturerfahrungspädagogik**

EBERSTADT (ng). Naturerfahrungspädagogik will Kindern spielerisch Kenntnisse über die natürliche Umwelt vermitteln. Umweltpädagogin Annette Wagner vermittelt am 07.10. theoretische Grundlagen und bietet Mitmachspiele zum Thema „Wald und Boden“ an. Anmeldung erforderlich. Veranstaltungsort ist das Streuobstwiesenzentrum Eberstadt, Steckenbornweg 65, Infos und Anmeldung unter: Telefon 06151-53289 oder [www.streuobstwiesen-eberstadt.de](http://www.streuobstwiesen-eberstadt.de).

**woman**

Mode von **USHA®** und **MO**

*Der Herbst wird bunt!  
Die neue Kollektion ist eingetroffen!*

Heidelberger Landstraße 231 · Eberstadt · Telefon 0 61 51/5 72 78

**Gangart**  
 gesund... der mobile  
 Orthopädienservice  
 in Ihrer Nähe  
 bewegen

Mein Service für Sie: Maßnahme für  
 Einlagen und Bettungen vor Ort  
 Lieferung - auch Bequemschuhe und  
 Fußpflegeprodukte - direkt zu Ihnen  
**GANGART kommt - Anruf genügt!**  
 Telefon 0151 - 15 37 27 57

**Flohmarkt des  
 Nachbarschaftsvereins**

EBERSTADT (ng). Der Nachbarschaftsvereins Eberstadt-Süd e.V. veranstaltet morgen (26.) in der Zeit von 8-13 Uhr auf dem Verbindungsweg zwischen dem Einkaufszentrum und der Wilhelm-Hauff-Schule seinen letzten Flohmarkt in diesem Jahr. Wer Lust hat, bei dieser Veranstaltung mitzumachen ist wie immer herzlich willkommen. Die Standgebühr beträgt 5 Euro. Die Stellfläche sollte nicht größer als ein Tapeziertisch sein. Die Organisatoren weisen ausdrücklich darauf hin, dass mit sperrigen Gütern, sowie mit lebenden Tieren nicht gehandelt werden darf. Auf Sauberkeit ist wie immer ebenfalls zu achten. Die Verkäufer brauchen sich nicht anzumelden, da genügend Stellfläche auch rund um das Kinderhaus „Paradies“ vorhanden ist.

**KAMPF-SPORTSCHULE**  
 kostenloser Probestrang  
**SAN-TI**  
 kostenloser Probestrang

Taekwon-Do  
 Kick-Boxen  
 Thai-Boxen  
 Kinder-Karate  
 Schlupf-Karate  
 Karate • Jiu-Jitsu

Heidelberger Landstr. 237  
 64297 Darmstadt • Telefon 06151 - 59 38199  
 www.san-ti.de • info@san-ti.de

**Im Einsatz für eine sozial gerechte Gesellschaft  
 90 Jahre Arbeiterwohlfahrt**

DARMSTADT (sab). Mit einem Fest für die ganze Familie feierte die Arbeiterwohlfahrt Darmstadt am 13. September auf dem Besunger Jagdhof das 90-jährige Bestehen des bundesweit organisierten Wohlfahrtsverbandes. Mehrere hundert Gäste erschienen zum Geburtstag des „sozialen Anwalts mitten im Leben“, auch wenn mit der Martinskerb und dem verkaufsoffenen Sonntag in der Darmstädter City an diesem Tag zwei Konkurrenzveranstaltungen stattgefunden hatten. Bei reichlich Verpflegung und Musik der Band „True Lies“ ließ man das Fest früher als ge-

zung leisten zu können. So schuf die AWO beispielsweise mit Werkstätten neue Arbeitsplätze, oder richtete Beratungsstellen ein. „Hilfe zur Selbsthilfe“ wurde von der AWO dabei stets großgeschrieben.

ben und hingerichtet. Sie wider setzte sich damals als einziger Wohlfahrtsverband einer geplanten Gleichschaltung durch das nationalsozialistische Regime. „Das Mahnmal an die Generationen“ im ehemaligen Konzentra-

tion und ihren sozialen Einsatz leiden und sterben.“ Nachdem die AWO sich dann bereits 1946 neu organisieren konnte, war an deren Fortbestand nichts mehr zu rütteln. Zumindest im Westen Deutschlands. Denn nach dem

NEUE NACHRICHTEN  
**BESSUNGER**  
**LOKALANZEIGER**

Die werden gern gelesen  
 in den Stadtteilen!  
 - Seit 19 Jahren -



**IM HERZEN BESSUNGENS** – auf dem Jagdhof vor dem Kavaliershaus – feierte die Arbeiterwohlfahrt Darmstadt das 90-jährige Bestehen der bundesweit agierenden Wohlfahrtsorganisation. (Zum Bericht) (Bild: Sandra Berlieb)

plant ausklingen, da Regen aufzog und die letzten Gäste vertrieb. Zur AWO Darmstadt, mit dem Vorsitzenden Michael Siebel, gehören fünf Kindertagesstätten, mehrere Seniorentreffs und Altenheime. Außerdem hat sich als „Verein im Verein“ das AWO-Jugendwerk gegründet, das mit den jungen Teilnehmern (12-22 Jahre) auf Nachwuchs innerhalb der Organisation hoffen lässt, so die Geschäftsführerin der AWO Darmstadt, Barbara Lücke.

**Gute Zeiten, schlechte Zeiten** Die Arbeiterwohlfahrt wurde am 13. Dezember 1919 von der Sozialdemokratin und Frauenrechtlerin Marie Juchacz gegründet, um nach dem Wüten des Ersten Weltkrieges der geschwächten Arbeiterschaft soziale Unterstüt-

zung zu leisten. In den 1920er Jahren entwickelte sich die AWO zur Hilfsorganisation für alle hilfsbedürftigen Menschen, u.a. mit starkem Engagement für Behinderte und Migranten. Aber die Hilfe spendende Organisation geriet auch schon selbst in Not. Während der Nazidiktatur im Zweiten Weltkrieg wurde die Arbeiterwohlfahrt nicht nur verboten, sondern deren Mitglieder verfolgt, vertrie-

ben und hingerichtet. Sie wider setzte sich damals als einziger Wohlfahrtsverband einer geplanten Gleichschaltung durch das nationalsozialistische Regime. „Das Mahnmal an die Generationen“ im ehemaligen Konzentra-

tion und ihren sozialen Einsatz leiden und sterben.“ Nachdem die AWO sich dann bereits 1946 neu organisieren konnte, war an deren Fortbestand nichts mehr zu rütteln. Zumindest im Westen Deutschlands. Denn nach dem

**RÜCKBLICK**

**26. September 1909**  
 Erstmals Abhaltung der Herbstmesse auf dem Mercksplatz vor dem Hallenbad

**26. September 1959**  
 Offizielle Feier der Verschwisterung mit den Partnerstädten Troyes und Alkmaar, in die jetzt auch die englische Stadt Chesterfield einbezogen wird

**Herbstfreizeit 2009**

DARMSTADT (ng). Auf geht's mit viel Spiel, Spaß und Abenteuer in die Fränkische Schweiz. Vom 10. bis 17. Oktober veranstaltet die KfJ Heilig Kreuz Darmstadt wieder eine Herbstfreizeit für abenteuerbegeisterte Kinder im Alter von 8 bis 14 Jahren. Ziel ist dieses Jahr ein Selbstversorgerhaus in Gößweinstein. „Wir haben viele spannende Aktionen und Ausflüge geplant! Ob bei den Spielen im Gelände, einer Stadtrallye oder einem Schwimmbadbesuch gibt es viel zu erleben“, so Mitorganisator Tobias Schlüter. 160 Euro kostet die Teilnahme, wenige Plätze sind noch frei. Für Anmeldungen und Fragen steht Ihnen Markus Peier unter Telefon 06151-314991 oder E-Mail: (KfJ-Heilig-Kreuz@gmx.net) gerne zur Verfügung.

**TENNIS FÜR JEDER-MANN**

www.tennisanlage-leppensteinwiesen.de  
 Tel. 0 61 54/8 2582

**4. Oldie Revival Concert**

**Samstag, 31. Oktober 2009**  
 Darmstadt  
**Sporthalle am Bollenfalltor**  
 Nieder-Ramstädter Straße 170  
 Einlass: 18.00 Uhr - Start 19.00 Uhr  
 Schirmherr: Darmstadts Bürgermeister Wolfgang Glenz.  
 Der Reinerlös geht an das Demenzforum Darmstadt e. V., den Förderverein der EENS, Projekt „Essen und Sport“ und die Aktion „Darmstädter helfen Darmstädtern“

**CLOUDS · COMING GENERATION**  
**DEVILS · FBI GUITARS · GUARDIANS**  
**LEAGUE 66 · ROOTS · ROVERS LTD.**  
**SALOMON C. KENNER GROUP**  
**STRANGERS · SUZIE Q · TRAMPS**  
 Ansage: PITCHER

RALE-HELLBERG-WEINIG  
 cards@numero24  
 JHDW.DEVI  
 MERCK  
 WIEST  
 VORHANG AUF  
 halbNeum

Verkauf: 16,- € + 10% Gebühr  
 DARMSTADT SHOP, Lohsestraße 1  
 0 61 51 - 27 989 20  
 PHOTO-HILKE & WITT, Garkhofstr. 11  
 0 61 51 - 27 98 21  
 HALBNEUM-THEATER, Sandstr. 32  
 0 61 51 - 2 33 36  
 ULL'S MUSIKLAND, Garkhofstr. 28  
 0 61 51 - 28 21 16  
 Abendkasse: 16,- €

**Chorkonzert in Nieder-Ramstadt**

MÜHLTAL (ng). Am Sonntag (27.) veranstaltet der Förderverein für Kirchenmusik in Mühlthal in der katholischen Pfarrkirche St. Michael in Nieder-Ramstadt ein Konzert mit dem Vocalensemble Darmstadt und einem Zweispielerpaar auf der Barockorgel von 1723. Das Konzert steht unter dem Motto „Jauchzet dem Herrn“. Das Konzert beginnt um 17 Uhr. Einzelheiten zum Konzert und über den Förderverein sind zu finden unter www.kirchenmusik-muehlthal.de.

**Traisaer Karnevalisten unterwegs in der Rhön**

MÜHLTAL (ng). Der jährliche Ausflug der Karnevalabteilung in der TG 1879 Traisa führte in diesem Jahr nach Bad Neustadt. Über Hanau fuhr man Richtung

Mittag hatten die Mitglieder Zeit, die Sehenswürdigkeiten des Ortes ausgiebig zu erkunden. Bad Neustadt wird umringt durch eine herzfürgige, mittelalterliche

11.11. ab 18.11 Uhr mit einem gemütlichen Beisammensein in der Vereinsgaststätte. Im neuen Jahr geht es mit dem Rathaussturm und dem Gardetreffen am

16. Januar weiter. Die Damen- und Herrensitzen finden statt am 23. und 30. Januar sowie am 06. Februar. Der Nachmittag für die Senioren wird am 24. Januar, die große Faschingsfete und Kinderfaschingsfete am Fastnachtswochenende 13. und 14. Februar gefeiert. Zum Ausklang ist am Fastnachtdienstag das beliebte Kinderfaschingsstreben. Der Kartenvorverkauf für die Sitzungen hat begonnen, Kartenwünsche für die Damen- und Herrensitzen können bei Volker Fischer, Nieder Ramstädter-Straße 14, Traisa, Tel. 06151-147997 aufgegeben werden. Geschenkgutscheine für Eintrittskarten zu den Damen- und Herrensitzen werden ebenfalls wieder angeboten.



**ZWEI VERGNÜGTE TAGE** rund um die Wasserkuppe erlebten die Karnevalisten der TG Traisa bei ihrem alljährlichen Ausflug. (Zum Bericht) (Bild: TG Traisa)

Rhön, zwischendurch wurde das traditionelles Sekfrühstück mit Fleischwurst und Grappa eingenommen, ehe man sich auf die Weiterfahrt zur Wasserkuppe aufmachte. Hier konnten die Karnevalisten beim Oldtimer-Segelclub einen gelungenen Start eines Schulgleiters miterleben. Von dort ging es zu dem berühmten Kloster Kreuzberg zum Mittagessen, anschließend wurde über Bischofsheim und Fladungen über die Hoch-Rhön-Straße – mit einer Pause am Dreiländereck – der Zielort Bad Neustadt angesteuert. Am Nach-

Wehranlage. Der Abend wurde mit einem Sekttempfang begonnen ehe man zum gemütlichen Teil des Abends bei Live-Musik und guter Stimmung überging. Am Sonntag ging die Fahrt nach Bad Kissingen, dort wurde man bereits erwartet. Auf Pferdegepanschen wurde eine Stadtrundfahrt durch Bad Kissingen begonnen. Anschließend ging die Fahrt in den nahe gelegenen Wildpark Klauhof mit seinem Forsthaus. Die Vorbereitungen für die kommende Kampagne sind bereits angelaufen. Diese beginnt am

**Literarischer Abend**

DARMSTADT (ng). Der nächste Literarische Abend der Literaturinitiative Darmstadt findet am 01. Oktober um 20 Uhr im Künstlerkeller des Darmstädter Schlosses statt. Petra Bassus (Gesang und Rezitation) präsentiert gemeinsam mit Roland Erben (Klavier) Texte und Chansons aus dem dichterischen Werk von Friedhelm Kändler. Petra Bassus, in Darmstadt keine Unbekannte, steht als Sängerin seit über zehn Jahren auf der Bühne und ist in vielen Genres zu Hause. Große Erfolge feierte sie bereits als Interpretin deutscher und französischer Chansons und war damit auf Varietébühnen, Festivals, im Rundfunk und auch im Fernsehen zu hören und zu sehen. In jüngster Zeit unternimmt sie immer häufiger Ausflüge in den Jazz und singt mit den „Swinging Tuxedos“ und anderen Jazz-Formationen. Gemeinsam mit dem Allround-Pianisten Roland Erben trägt sie Friedhelm Kändlers Botschaft des „Wowoismus“ hinaus in die vom Dadaismus verwirte Welt. Der Eintritt ist frei.



(Bild: www.pixelio.de/tommy5)

## Daniela Wagner: Innovationskraft grüner Energie

(grüne). Unsere Region mit Darmstadt als Oberzentrum hat große Potenziale. Ich bin hier geboren, aufgewachsen und seit über 30 Jahren politisch engagiert. Ich will mich für unsere Chancen in einer starken grünen Bundestagsfraktion einsetzen. Mit Biblis steht in der Nachbarschaft einer der ältesten Atommeiler, dessen Abschaltung in greifbare Nähe rückt, wenn der Atomschmelze nicht gestoppt wird. Genau das haben CDU und FDP vor: weitere Jahre mit hohem Risiko und hochradioaktivem Abfall, ohne sichere Endlagerung. Kommunale Energieversorger und das Handwerk zeigen, dass Energieversorgung ökologisch geht und Arbeit schafft. Die herrschenden Verkehrsrezepte sind von gestern und geben uns heute und morgen keine Antworten. Autogerechte Denkmuster und Dienstwagenwirtschaft dominieren. Um Blechlärmen und KV-Verkehr in Städten und auf Autobahnen zu mindern, brauchen wir regional vernetzten ÖPNV und Gütertransport auf der Schiene. Davon profitiert Südhessen und könnte auf Projekte wie die Nordost-Umgehungen verzichten. Deshalb raus mit der Nordost-Umgehungen aus dem Bundesverkehrswegeplan und rein in eine ökologische Mobilität! Das Erneuerbare Energien-

gesetz (EEG) beweist die Innovationskraft grüner Energie. Dieses weltweit nachgefragte Konzept, wirkt auch bei uns. Der Darmstädter Energieversorger HSE mit seinem Vertrieb entega ist der zweitgrößte Ökostromanbieter in Deutschland und investiert dreistellige Millionenbeträge in regenerative Energien. Das trägt zur Wertschöpfung in der Region



bei und schafft zukunftssichere Jobs. In Darmstadt hatten die GRÜNEN – schon bevor das EEG in Kraft trat – eine kommunale Einspeisevergütung durchgesetzt, die ähnlich wie das EEG funktionierte. Und auf GRÜNE Initiative hin wurde NATURPur gegründet, die nicht nur Ökostrom vertreibt, sondern neue Anlagen baut und innovative Energieerzeugungsmodelle erforscht. Benachteiligte Stadtteile haben mit

dem Programm »Soziale Stadt« Entwicklungschancen erhalten. In Darmstadt wurde durch Bürgerbeteiligung, soziale und bauliche Projekte für Kranichstein und Eberstadt-Süd vieles erreicht. Es bleibt viel zu tun. Die Städtebaupolitik muss das Programm verstetigen und bedarfsorientiert erweitern.

Vor allem der Auf- und Ausbau von gemeinschaftlichen, generationenübergreifenden Wohnformen braucht bessere bundespolitische Rahmenbedingungen. Wir wollen armutsfeste und integrative soziale Sicherungssysteme. Es darf nicht sein, dass Sozialpolitik Suppenküchen erzeugt und Menschen in Armut drängt, während Spitzenmanagern Millionen nachgeworfen werden und ihre Unternehmen staatliche Hilfen einstreichen. Eine solidarische Wirtschaftsordnung darf nicht vor dem Egoismus und der Gier einzelner Gruppen kapitulieren. Ökonomische Perspektive und neue Arbeit, Antworten auf den Klimawandel und soziale Gerechtigkeit können gemeinsam entwickelt werden. Die innovativen Betriebe der Region, das Wissenschaftsprofil Darmstadts und gute kommunale Projekte haben bessere Unterstützung aus Berlin verdient.

Mit Ihrer Stimme will ich mich dafür stark machen! Ihre Daniela Wagner

## Christoph Hentzen: Einsparpotenziale realisieren

(fdp). Christoph Hentzen engagiert sich konsequent für den Standort Deutschland. Dies be-

gänzenden Technikunterricht erteilen. Seine Zielsetzung ist es, diese Initiative in den nächsten

mann-otto Solms (FDP) und der ehemaligen Familienministerin Renate Schmidt (SPD). Nach seiner Überzeugung müssen alle Maßnahmen darauf gerichtet werden, den Industriestandort Deutschland zu fördern. Deshalb tritt er für die Verlängerung des Betriebes der CO<sub>2</sub>-freien Atomkraftwerke ein. Nur so kann eine kostengünstige Energieversorgung gewährleistet werden, die wir im internationalen Wettbewerb benötigen. Die Mehrgewinne der Stromunternehmen sollen über eine Sondersteuer zum Ausbau der Bildung und zur Förderung der regenerativen Energien eingesetzt werden.

Nach seiner Überzeugung haben wir auch kein Einnahmeproblem im Bundeshaushalt, sondern ein Ausgabenproblem. Die durch den Bundesrechnungshof, den Bund der Steuerzahler und die FDP aufgezeigten Einsparungspotenziale von jährliche 40 Mrd. Euro sind konsequent zu realisieren. Mindestlöhne führen nach allen Erkenntnissen (IFO-Institut, Sachverständigenrat der Bundesregierung) zu einer Vernichtung von bis zu 1,5 Mio. Arbeitsplätzen und reduzieren damit das Bruttoinlandsvermögen. Steuererhöhungen reduzieren die Leistungsbereitschaft und fördern das Auswandern unserer Leistungsträger und sind daher abzulehnen, da es Maßnahmen zur Reduktion der Wirtschaftsleistung und zum Wohlstandsverlust sind. Christoph Hentzen spielt in seiner – knapp bemessenen – Freizeit Golf und ist stolzer Besitzer einer H0-Eisenbahn.



deutet für ihn bereits in der Grundschule anzusetzen. Damit die Grundschüler für die Technik begeistert werden können und wir wieder eine innovative Gesellschaft bekommen, hat er über den Verein Technikschiule eine Initiative gegründet, durch die ehrenamtliche Lehrkräfte an fünf Darmstädter Grundschulen er-

Jahren an allen Schulen umzusetzen. Später ist sie auch noch um wirtschaftliche Bildung zu ergänzen. Weiterhin setzt sich Hentzen dafür ein, daß wir eine echte politische Teilhabe auch der Kinder bekommen und er unterstützt die Parteiübergreifende Initiative zum Kinderwahlrecht von Her-

## Ohne Wahlen keine Demokratie

Wahlen und Demokratie hängen eng zusammen. Mehr noch: Ohne regelmäßige Wahlen gibt es keine Demokratie. Denn in allgemeiner, unmittelbarer, freier, geheimer und gleicher Wahl entscheiden wir Bürger, welche Personen und Parteien die Macht bekommen sollen. Unsere Einflussnahme ist umfassender und langfristiger als der kurze Wahlakt suggerieren könnte. Durch die Wahl bestimmen wir nicht nur über die Verteilung der politischen Macht, wir legitimieren sie auch. Die Regierung bleibt

durch die Wahlen der Wählerschaft gegenüber verantwortlich. Deshalb ist es auch so wichtig, seine Stimme abzugeben. Damit Demokratie lebendig bleiben und funktionieren kann, bedarf sie dieses Mindestmaßes an Bürgerbeteiligung, sonst gerät sie in Legitimationsnöte. Jedem Wahlberechtigten steht es frei, selbst zu entscheiden, ob er von seinem Recht Gebrauch macht oder nicht. Wir sollten uns aber bewusst machen, was es bedeutet, nicht zur Wahl zu gehen: Wer nicht wählt, verschenkt

die Chance, selbst über die Zukunft mitzubestimmen. Sich seiner Stimme aus Protest zu enthalten, ist nicht effektiv, denn auch wer nicht wählt, übt Einfluss aus. Die Höhe der Wahlbeteiligung hat Auswirkungen auf das Wahlergebnis: Nichtwähler unterstützen letztlich immer den Wahlgewinner, ob sie das nun wollen oder nicht. Deshalb: Nicht andere entscheiden lassen, selbst zur Wahl gehen!

Quelle: [www.bundestag.de/btg\\_wahl](http://www.bundestag.de/btg_wahl)

## Andreas Storm: ICE-Anbindung für Darmstadt

(cdU). Wenn Andreas Storm wieder in den Bundestag gewählt wird, liegen ihm folgende Schwerpunkte für die nächsten vier Jahre besonders am Herzen: 1. Er will durch den weiteren Ausbau der Bildungs- und Forschungseinrichtungen die Wachstumskräfte nachhaltig stärken und neue Arbeitsplätze schaffen. Hier haben die Wissenschaftsstadt Darmstadt sowie die gesamte Region mit ihrer leistungsstarken Infrastruktur einen großen Startvorteil, den es zu nutzen gilt!

2. Er setzt sich für die Schaffung zusätzlicher attraktiver Angebote zur Bildungsfinanzierung mit ei-

für alle Schüler aufbauen – gemeinsam mit den Kammern, Unternehmen und Hochschulen. 5. Er setzt sich dafür ein, dass so wichtige Verkehrsinfrastrukturprojekte wie die ICE-Anbindung für Darmstadt oder Ortsumgehungen im Landkreis endlich umgesetzt werden. 6. Er steht für eine Stärkung des Ehrenamtes, da die Gesellschaft ihr menschliches Gesicht verlieren würde, wenn nicht so viele Menschen bereit wären, viele Stunden ihrer Freizeit für das Allgemeinwohl zu opfern.

Andreas Storm wurde 1964 in Darmstadt geboren. Nach dem Abitur an der Justus-Liebig-

ges. Dort war er unter anderem von 1996 bis 2002 Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion in der Enquete-Kommission »Demographischer Wandel« (Arbeitsschwerpunkt: »Auswirkungen des demographischen Wandels auf die sozialen Sicherungssysteme«).

Im Anschluss hieran war er von 2002 bis 2005 Vorsitzender der Arbeitsgruppe Gesundheit und soziale Sicherung und Sozialpolitischer Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion. Seit November 2005 ist er Parlamentarischer Staatssekretär bei der Bundesministerin für Bildung und Forschung.

nem umfassenden Stipendiensystem der Wirtschaft ein. 3. Die Attraktivitätssteigerung der Arbeit in der Kranken- und Altenpflege liegt ihm am Herzen. Der Dienst der Alten- und Krankenpfleger braucht mehr Anerkennung und bessere Aufstiegsmöglichkeiten. 4. Für den Wahlkreis möchte er ein flächendeckendes Netz zur Berufs- und Studienorientierung

Schule in Darmstadt (1983) hat er 1988 das Studium der Volkswirtschaftslehre an der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt a./M. erfolgreich abgeschlossen. Von 1988 bis 1990 arbeitete er als wissenschaftlicher Mitarbeiter, anschließend von 1990 bis 1994 als Referent im Bundeswirtschaftsministerium. Seit 1994 ist Andreas Storm Mitglied des Deutschen Bundesta-

hm ist das Gespräch mit dem einzelnen Bürger sehr wichtig. Hier nimmt er gerne Anregungen, aber auch Kritik mit nach Berlin. So oft es ihm möglich ist, ist er vor Ort, oder versucht in Bürgersprechstunden Hilfestellungen zu geben. Hinzu kommen die regelmäßigen Gespräche mit den kommunalen Mandatsträgern und Vereinsvertretern.

## Brigitte Zypries: Sicherung von Arbeitsplätzen

(spd). Brigitte Zypries kandidiert bereits zum zweiten Mal als Bundestagsabgeordnete für den

sich für Verbraucherrechte, eine gut ausgestattete Justiz und einen fairen Ausgleich zwischen

menden vier Jahren wichtig. »Eine gute Berufsbeschreibung für meine Arbeit in Berlin für die Region ist, dass ich quasi der Türöffner bin«, beschreibt Brigitte Zypries ihre Arbeit für die Stadt und den Landkreis. Bei Straßenbauprojekten oder Förderprogramm zeigt sie Einsatz, damit die Finanzmittel nach Südhessen fließen. Dabei ist ihr besonders die Stärkung des IT-Standortes Darmstadt wichtig, denn dies hilft, Arbeitsplätze im High-Tech-Bereich zu sichern. Brigitte Zypries hat deshalb mitgeholfen, dass der IT-Gipfel der Bundesregierung 2008 im Darmstadtium stattfand. Für weitere Informationen kann man die Internetseite der Abgeordneten besuchen ([www.brigitte-zypries.de](http://www.brigitte-zypries.de)) oder in ihrem Darmstädter Bürgerbüro (Wilhelmstr. 7a, Telefon 06151-3605078) vorbeischaun. Kontakt ist auch Fax 06151-3605080 oder per E-Mail: [brigitte.zypries@wk.bundestag.de](mailto:brigitte.zypries@wk.bundestag.de) möglich.

Wahlkreis. 2005 gewann sie mit einem überragendem Ergebnis von 44,8 % das Direktmandat und vertritt seitdem die Region in Berlin. Ihre wichtigsten Ziele sind die Sicherung von Arbeitsplätzen, fairer Lohn für gute Arbeit und ein kostenfreier Zugang zur Bildung von der Kita bis zur Uni. Als Bundesjustizministerin setzt

Freiheit und Sicherheit ein. In den vergangenen vier Jahren hat Brigitte Zypries einen guten Kontakt zu den Vereinen in ihrem Wahlkreis gepflegt. Dazu gehörte unter anderem die Durchführung eines Fundraising-Worshops. Die Unterstützung der Sportvereine und Kulturprojekte ist für sie auch in den kom-

Gerne hätten wir hier auch den Kandidaten der Linken, Herrn Walter Busch-Hübenecker, in einem Artikel zu Wort kommen lassen. Dieser war jedoch bis Redaktionsschluss trotz mehrfachem Nachfragens nicht erreichbar. (Anm. d. Redaktion)

# KÜNSTLER GESUCHT!

**Neu bei farbenkrauth:** In unseren verschiedenen Kreativ-Kursen lernen Sie ganz einfach malen, töpfen, filzen, basteln und vieles mehr. Kursprogramm, Anmeldung und weitere Infos gibt's bei uns im Haus oder im Internet.



Heidelberger Straße 195  
64285 Darmstadt-Bessungen  
Telefon: (06151) 96890 oder unter  
www.farbenkrauth.de/kreativ

Helfen ist unsere Aufgabe



- \*Menü-Service\*  
warme Menüs oder Tiefkühlkost nach eigenem Menüplan
- \*Krankenfahrtdienste\*  
liegend oder im Rollstuhl - wir bringen sie pünktlich überall hin
- \*Hausnotrufzentrale\*  
24 Stunden am Tag-7 Tage die Woche-365 Tage im Jahr
- \*Erste-Hilfe Ausbildung\*  
Ersthelfer retten Leben - wir bilden Sie aus
- \*Häusliche Krankenpflege\*  
Grundpflege, medizinische Behandlungspflege, hauswirtschaftliche Versorgung

**ASB Darmstadt-Starkenburg: 0 61 51 / 50 50**  
Pfungstädter Straße 165, 64297 Darmstadt  
www.asb-darmstadt.de

## Dr. Dierk Molter: „Der Baby-Notarztwagen ist unverzichtbar“ 8.790 Euro Betriebskostenzuschuss

DARMSTADT (psd). Mit einem Betriebskostenzuschuss in Höhe von 8.790 Euro unterstützt die Wissenschaftsstadt Darmstadt in diesem Jahr den Einsatz des Baby-Notarztwagens.

Einen entsprechenden Zuwendungsbescheid überreichte Klinikdezernent Dr. Dierk Molter dem Arbeiter-Samariter-Bund Landesverband (ASB) Hessen e.V., Ortsverband Darmstadt-Starkenburg, am Dienstag (22.).

Den Bescheid nahmen für den ASB in den Vereinsräumen in Eberstadt der Erste Vorsitzende Mathias Metzger und der Geschäftsführer Harald Finsel entgegen. Schon in den vergangenen Jahren hatte die Stadt Darmstadt den Betrieb des Baby-Notarztwagens regelmäßig finanziell unterstützt.

Trotz der weiterhin angespannten und schwierigen Haushaltslage der Wissenschaftsstadt Darmstadt ist es in diesem Jahr gelungen, auch diese freiwillige Leistung von den Ausgabenkürzungen zur Konsolidierung des städtischen Haushalts auszunehmen.

„Der Baby-Notarztwagen ist bei der Notfallversorgung und -behandlung der Aller kleinsten unverzichtbar. Für die Stadt Darmstadt ist es selbstverständlich, hier Unterstützung zu leisten“, erläuterte Stadtrat Dr. Dierk Molter. Gleichzeitig dankte Dr. Molter den vielen privaten Spendern, die auch in diesem Jahr zur Unterhaltung des Baby-Notarztwa-

gens beigetragen haben. Darmstadts Klinikdezernent würdigte zudem ausdrücklich das ehrenamtliche Engagement der Fahrer

ehrenamtliche Engagement rund um den Betrieb des Baby-Notarztwagens ist beispielhaft“, so Stadtrat Molter.

arztwagen in Darmstadt zum Einsatz. Durch einen Kinderarzt sowie durch die notwendige medizi-



**FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG.** Dafür, dass der Baby-Notarztwagen des ASB Darmstadt-Starkenburg auch weiterhin rollt, sorgen nicht nur zahlreiche Spenden aus der Bevölkerung. Auch die Stadt Darmstadt beteiligt sich mit einem Betriebskostenzuschuss. Der Zuwendungsbescheid wurde am vergangenen Dienstag (22.) in der Rettungswache des ASB in Eberstadt übergeben. Im Bild v.l.: ASB-Geschäftsführer Harald Finsel, Rettungshelferin Jessica Geyer, ASB-Vorsitzender Mathias Metzger, Technischer Leiter Rolf Suchland und Klinikdezernent Dr. Dierk Molter. (Zum Bericht) (Bild: Ralf Hellriegel)

des Baby-Notarztwagens: Rund 96 Prozent der Fahrstunden des Baby-Notarztwagens leisten ehrenamtliche Mitarbeiter des ASB und Zivildienstleistende. „Das

Der Baby-Notarztwagen wird vom ASB gemeinsam mit den Darmstädter Kinderkliniken Prinzessin Margaret betrieben. Seit 25 Jahren kommen Baby-Not-

nisch-technische Ausstattung kann eine schnellstmögliche und optimale Versorgung früh- oder neugeborener Kinder gewährleistet werden.

**Sonntag  
04.10.2009**

**IN CURA**  
WOHN-PARK-KRANICHSTEIN  
SENIOREN-WOHNSTIFT

Willkommen zum  
**Tag der offenen Tür**

- **14.00 und 16.00 Uhr**  
„Wohnpark, Ihre Alternative für das Alter“  
Bewohner und Leitung stellen den Wohnpark vor
- **15.00 und 17.00 Uhr**  
Führungen durch den Wohnpark mit  
Wohnungsbesichtigungen

**Außerdem:**

- Kuchenspezialitäten und Caféhausmusik

Borsdorffstraße 40 · 64289 Darmstadt  
Telefon 06151/739-0  
[www.wohnpark-kranichstein.de](http://www.wohnpark-kranichstein.de)

Die Straßenbahnlinien 4 und 5 halten  
in unmittelbarer Nähe · ©Borsdorffstraße

*Gemeinsam Leben gestalten*

**Aktionsverkauf**

**ELEKTROLAND ROSSDORF**  
Restposten • Lagerverkauf  
Zweite Wahl • Ausstellungsstücke  
und vieles mehr ...

In den Leppsteinswiesen 5 • Tel: 06154 / 637990 • [www.elektroland-rossdorf.de](http://www.elektroland-rossdorf.de)

**Tag der offenen Tür  
im Wohnpark Kranichstein**

DARMSTADT (ng). Wie es hinter den Kulissen eines Seniorenwohnstifts aussieht, erfahren Besucher zum Tag der offenen Tür im Wohnpark Kranichstein. Am Sonntag, dem 4. Oktober in der Zeit von 14 bis 18 Uhr können Interessierte die großräumige In-

gehen auf Fragen der Besucher ein. Weiter auf dem Programm stehen um 15 Uhr und 17 Uhr Hausführungen und Wohnungsbesichtigungen. Zur musikalischen Unterhaltung gibt es Kaffeehausmusik mit

DER WOHN-PARK KRANICHSTEIN lädt am 04. Oktober zu einem Tag der offenen Tür ein, bei dem auch ein Blick „hinter die Kulissen“ des idyllisch gelegenen Seniorenwohnstifts geworfen werden kann. (Zum Bericht) (Bild: Wohnpark Kranichstein)

### Herbstferien-Programm der Jugendförderung Mühlthal

MÜHLTAL (GdeM). Vom 12. bis zum 23. Oktober bietet die Jugendförderung der Gemeinde Mühlthal ein Ferienprogramm für Jugendliche ab 11 Jahren an. Vom 12.-16.10. findet täglich zwischen 13 und 19 Uhr der Offene Treff mit Blitzlicht-Aktionen statt. Hier können sich Jugendliche mit Freunden treffen, Billard spielen, Musik hören, Kicken, Tischtennis und Dart spielen. Zudem finden täglich „Blitzlicht-Aktionen“ statt, zu denen sich Jugendliche anmelden können. Auf dem Programm steht z.B. Schnitzel-Tag, Kuchen backen, Kerzen verzieren, 3D-Tic-Tac-Toe-Spiel bauen, eine Robo-Biene konstruieren, „Betelarmbändchen“ basteln und mehr. Während der „Action&Fun“-Woche“ finden folgende Aktionen statt: 19.10. Eröffnungs-Brunch und Spiele-Contest, 20.10. Ausflug ins Præhistorium „Gondwana“, 21.10. Ausflug ins Frankfurter Panoramabad, 22.10. Ausflug ins Explora-Science-Center in Frankfurt mit anschließender Sightseeing-Tour durch die Frankfurter Innenstadt, 23.10. Fantasie-Film-Nachmittag. Das aktuelle Programmblatt und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es in der Jugendförderung, Ober-Ramstädter Straße 18 in Nieder-Ramstadt, Telefon 06151-136845.

### Moonlight Party

MÜHLTAL (ng). Jung und alt dürfen sich auf den Oktober freuen. Am 17.10. findet im Gemeindezentrum Nieder-Beerbach ab 20 Uhr die erste „Moonlight Party“ statt. Der anwesende DJ legt für die Tanzwütigen die Musik der 70er, 80er, 90er und die besten Hits von heute auf. Für das leibliche Wohl und Drinks an der Cocktailbar ist gesorgt, der Eintritt ist frei.

nen- und Außenanlage kennenlernen. Welche Service-, Freizeit und Gesundheitsangebote für aktive und auch bereits pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren angeboten werden, darüber informieren die Interessenvertreter der Bewohnerschaft. In Podiumsgesprächen jeweils um 14 Uhr und 16 Uhr stellen sie den Wohnpark aus ihrer Innensicht vor und

Alexander Fratkin (Geige) und Georgi Mundrov (Klavier). Im Café können Sie Kuchenspezialitäten genießen. Weitere Informationen erhalten Sie auf Wunsch bei telefonischer Anfrage unter 06151-739-0 sowie unter [www.wohnpark-kranichstein.de](http://www.wohnpark-kranichstein.de). Adresse: Wohnpark Kranichstein, Borsdorffstraße 40, 64289 Darmstadt.

# Schöner Wohnen KÜCHE & BAD

## Designer-Armaturen „Made in Germany“

(akz-o). Bei Küchenarmaturen ist Schnäppchenjäger-Mentalität fehl am Platz. Schließlich geht es hier um das Lebensmittel Nummer eins, das Wasser. Es lohnt sich, auf Qualität und Langlebigkeit „Made in Germany“ zu achten. Zahlreiche Neuentwicklungen stecken beispielsweise in den hochwertigen Küchenarmaturen des Armaturenspezialisten Hansgrohe.

So auch die QuickClean Anti-Kalk-Funktion: Der in den Auslauf integrierte Rubit Luftsprudler erschwert die Bildung von Kalkablagerungen. Das Strahlbild bleibt perfekt, die Arbeit mit der Armatur komfortabel und effizient. Armaturen mit Ausziehbürste sind wegen ihrer Flexibilität beliebt. Sie sind mit einem besonders geräuscharmen und robusten Textilschlauch ausgestattet.

Die Grundkörper aller Küchenarmaturen sind aus hochwertigem Messing gefertigt und mit einer angenehm glatten Oberfläche

versehen. Funktional orientierte Anwender auch mit kleineren Budgets finden zwei Varianten

zur Wahl: „S“ wie Style mit geradlinigen, schlanken und „E“ wie Eleganz mit eher organi-

schlen, runden Formen. Exklusivität für die individuelle Gestaltung von designorientierten Küchen bieten Armaturen, die namhafte Designer wie Philippe Starck oder Antonio Citterio entworfen haben.

Weitere Infos: Hansgrohe AG, Telefon 07836/51-0 oder unter [www.hansgrohe.com](http://www.hansgrohe.com).



(Bild: Hansgrohe AG)

**Ich wähle ELEKTROLAND!**  
Erwarten Sie mehr. Erleben Sie [Elektroland-Rossdorf.de](http://Elektroland-Rossdorf.de)  
z.B. MIELE Waschmaschine ab 799,-  
**ELEKTROLAND Abholpreis**  
Im Industriegebiet ROSSDORF bei Darmstadt  
\* Hausgeräte-Kundendienst \* Zertifizierte Fachwerkstatt  
In den Leppsteinswiesen 5, Roßdorf, Tel: 06154/637990, [www.elektroland-rossdorf.de](http://www.elektroland-rossdorf.de)  
mail@elektroland-rossdorf.de, Öffnungszeiten: MO bis FR 9 bis 19 Uhr, SA 9 bis 15 Uhr

## Ungetrübtes Duschvergnügen

(akz-o). Reinigungsfreundlichkeit ist eines der wesentlichen Entscheidungskriterien beim Kauf einer Duschkabine – so das

geleichte Beschichtung / Kermi-Clean verringert den sonst üblichen Pflege- und Reinigungsaufwand auf ein Mindestmaß.

und Seifenreste. Die innen glasbündigen Beschläge der Duschkabinen bilden eine nahtlose Ebene mit dem Glas und lassen sich einfach abwischen. Häufig wird die Duschkabine direkt im Anschluss an die Badewanne oder einen Wandvorsprung eingebaut. Damit der Anschlussbereich nicht zu einem unhygienischen, kaum erreichbaren Schmutznest wird, liefert der Hersteller ab Werk maßgenau verkürzte oder schwenkbare Seitenwände, die den problematischen Anschlussbereich zugänglich halten.

Selbst der komfortable Hebesenk-Mechanismus rahmenloser Kabinentüren, der für einen sanften Türlauf und sicheren Türschluss sorgt, trägt zur Pflegeleichtigkeit bei. Durch die ausgeklügelte Mechanik bleibt während des Duschens zwischen Tür und Boden nur ein sehr kleiner Schlitz. In Verbindung mit der serienmäßigen Bodenschwelle wird so der Austritt von Spritzwasser weitgehend vermieden.



(Bild: Kermi GmbH/akz-o)

Ergebnis einer allgemeinen Umfrage von Kermi und dem Badfachmagazin „wohnbaden“. Die auf Wunsch erhältliche Pflege-

Überstehende Beschläge oder Befestigungen im Duschkabineninnenraum bieten eine ideale Angriffsfläche für Schmutz, Kalk

**D. Schäfer**  
Fliesenverlegung • Baubetreuung  
Exklusive Bodenbeschichtungen

Walther-Rathenau-Straße 34 • 64560 Riedstadt  
Telefon: 0172/7226859  
Telefax 06158/878772 • [www.d-schaefer.net](http://www.d-schaefer.net)

**STRAUP** 25 Jahre  
GmbH  
Spenglerei und Installation  
Heizungsbau • Sanitäre Anlagen  
64297 DA-Eberstadt • Bernsteinweg 4  
Telefon 0 61 51/5 48 47 • Telefax 061 51/59 24 86

## Das Bad ohne „Ecken und Kanten“

(hf). Das Bad – ein Ort der Reinigung und Intimität, ein Ort an dem man sich wohlfühlen möchte und sich ungestört mal nur um sich selbst kümmern kann. Zeit für sich selbst zu haben ist ein Luxus, den sich viele von uns nur schwer erfüllen können. Daher sollte wenigstens die Zeit, die wir ungestört mit der Pflege unseres Körpers verbringen, in einem schönen und auf unsere Bedürfnisse zugeschnittenen Raum verbracht werden können. War in den letzten Jahren noch das Wort

Wellness in aller Munde, so bekommt der Stellenwert eines barrierefreien Bades eine immer größere Bedeutung. Ein Bad, das auch in Zeiten, in denen sich die Nutzer einmal nicht mehr so gut bewegen können, noch bequem nutzbar ist, steht bei vielen ganz oben auf der Wunschliste.

Wobei sich ein Wellnessbad und ein barrierefreies Bad nicht ausschließen müssen. Ein Wellnessbad ist immer auch ein Ort, der ohne Ecken und Kanten auf die persönlichen Bedürfnisse der einzelnen Nutzer angepasst ist, pflegeleicht und schwenklos die täglichen Ansprüche der Benutzer erfüllt.

Das vielfältige Angebot der bodenebenen Duschsysteme. Auch hier hat der Kunde die Qual der Wahl. Ob superflache Duschwanne mit Spezialfußgestell und Kriechwasseranschluss, ob befließbares Duschelement mit integriertem Gefälle und bereits eingedichtetem Ablaufsystem oder eine

Duschrinne, die durch den Fachmann, bodeneben in einen Gefälleestrich eingepasst wird. Die Auswahl ist enorm. Auch die Möglichkeiten der Gestaltung einer Duschtrennung haben sich in den letzten Jahren stark verändert. Grundsätzlich gilt, je weniger Profil eine Duschtrennung hat, umso pflegeleichter ist sie. An den Profilübergängen zum Glas sammeln sich erfahrungsgemäß Seifenreste und Kalk. Entfallen diese Profilübergänge, gibt es eine glatte Glasscheibe, die es zu Reinigen gilt und sogar die Scharniere oder Winkel können flächendünne ins Glas eingearbeitet werden.

Ein weiterer Punkt im Bad ist die Montage des WCs. Durch die in den letzten Jahren fast ausschließliche Wandmontage des WCs ist es bei der Renovierung problemlos möglich, die Sitzhöhe frei zu wählen. Eine Erhöhung der Sitzhöhe beispielsweise um 5 cm bringt eine deutliche Entlastung und Komfort ins Bad. Griffe und ein Sitz können an geeigneter Stelle im Bad integriert werden oder es wird vorgesehen, diese nachzurüsten.

Die Auswahl auf dem Sanitärmarkt ist enorm und bedarf einer qualifizierten Beratung vor Ort, da nicht jedes System gleich gut für jede Einbausituation geeignet ist. Hier ist der Fachhandwerker der richtige Ansprechpartner. Die Fachleute überprüfen vor Ort, welche Möglichkeiten der Interessent hat, seine Wünsche und Ideen umzusetzen. Eine qualifizierte Beratung ist hier unverzichtbar. Gemeinsam kann so eine Idee zum Plan reifen und nach Überprüfung aller technischen

und baulichen Gegebenheiten in die Tat umgesetzt werden.

Für den Badinteressent ist hier der Kontakt mit einem Badprofi besonders interessant. Ein Badprofi, der ein Angebot erstellt, welches zum Festpreis umgesetzt werden kann. Dies gibt dem Kunden Sicherheit über die entstehenden Kosten. Ein Badprofi, der vorab einen maßstabsgetreuen Plan erstellt und prüft, ob auch alle Objekte harmonisch ins Bad eingefügt werden können, so dass der Platz möglichst optimal genutzt werden kann. Ein Badprofi, der eine fotorealistiche Badplanung erstellt, auf der der Kunde schon auf dem Papier einen ersten Eindruck von seinem neuen Bad bekommen kann.

Der Badprofi koordiniert alle Gewerke und garantiert für professionelle und termingerechte Ausführung. Alle im Bad möglichen Gewerke, vom Installateur über den Elektriker, Fliesenleger bis hin zum Schreiner können so in „einer Hand“ verbleiben. Einen solchen Badprofi findet man in der Firma Richter Heizung und Bäder in Reinheim, Hirschbachstraße 72, Telefon 06162-4214. Ein anspruchsvoll gestaltetes Bäderstudio wird in Eberstadt, Heidelberger Landstraße 213, Telefon 06151-506053 geführt. Die Firma Richter hat die Beratungs- und Planungskompetenz für barrierefreies Wohnen und ist zertifiziert (seniorengeeignetes Baden).

Ein unverbindlicher Vorort-Termin mit den Fachleuchten von Richter Heizung und Bäder kann auch telefonisch unter 06162-4214 oder unter 06151-506053 vereinbart werden.

**RICHTER** schöner baden modernes heizen  
Kundenservice auch im Wochen- und Feiertagsbereich

**Es wird Zeit ... für Ihr neues, schönes Bad!**

- barrierefreies Baden
- Komplettbäder
- Wanne-in-Wanne-System
- Bad-Teilrenovierung

Reinheim-Georgenhausen • Hirschbachstraße 72 • ☎ (0 61 62) 42 14  
DA-Eberstadt • Heidelberger Landstraße 213 • ☎ (0 61 51) 50 60 53

**WER  
+ WAS  
= Wo**

Ende 2009 erscheint die aktualisierte 2. Ausgabe des beliebten Gewerbeführers „Wer + Was = Wo“ für Bessungen und die Heimstättensiedlung.

Info-Telefon für Anzeigen-Interessenten:

Bessungen **0 61 54-69 65 52**

Heimstättensiedlung **01 60-99 79 82 53**



© Ralf Hellriegel-Verlag

## Orte des Erinnerns – Mühlhals Friedhöfe



**HISTORISCHE SPUREN** auf den heimischen Friedhöfen verfolgt der Arbeitskreis Heimatgeschichte Mühlhals. Mit geführten Friedhofsbegehungen wollen sie eine traditionelle Friedhofskultur bewussten machen, die nach ihrer Ansicht zunehmend verloren geht. Die erste Begehung auf dem Friedhof Nieder-Ramstadt (Bild) stieß auf großes Publikumsinteresse. Die Führung auf dem Friedhof Nieder-Beerbach schließt sich am 04. Oktober, an. Treffen ist um 14 Uhr an der Friedhofskapelle. Unter der Leitung von Adam Breitwieser werden auch hier die letzten Ruhestätten bekannter oder verdienter Beerbacher vorgestellt (Bild: AK Heimatgeschichte)

### „Auf der Suche nach dem verlorenen Mann“

MÜHLHALT (ng). Auf die „Suche nach dem verlorenen Mann“ begeben sich der Kabarettist Stephan Bauer auf Einladung der Karnevalabteilung des TSV Nieder-Ramstadt am 09. Oktober um 20 Uhr im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt. Was ist bloß los auf dem Y-Chromosom? Der Mann von heute gibt ein trostloses Bild ab! Als Don Juan hat „man“ ausgedient, aber Weichei, Abspüler und Frauenversteher zu sein, ist auch nur mäßig sexy: Starke Männer mit Rückgrat und Verantwortungsbereitschaft? Fehl-anzeige! Der Mann von heute konturlos und schlaff! Trotz „Gillette Mach 4“ – keiner macht mehr den Mund auf, außer er hat nichts zu sagen. Dass Männer das stärkere Geschlecht sind, ist mittlerweile

ein Märchen! Versuchen Sie nur mal als Mann in der Nacht die Bettdecke wieder zu sich zu ziehen, und Sie werden sehen. Auf der Suche nach dem verlorenen Mann“ ist ein echtes Stephan-Bauer-Programm über die durcheinander geratenen Geschlechterrollen unserer Tage. Sehr persönlich, selbstironisch, schonungslos ehrlich und wie immer: Kabarett und Comedy auf höchstem Niveau! Ein Abend über Männer, die vor ihren starken Frauen längst kapituliert haben und am Tresen jammern: „Ich wäre so gerne ein Macho, aber Steffi lässt mich nicht.“ Kartenvorbestellung (Vorverkauf 12 Euro, Abendkasse 14 Euro) unter Telefon 06151-147763 oder per Mail unter tsv.karneval@online.de

### Tag der offenen Tür an der Waldorfschule

EBERSTADT (ng). Der traditionelle Tag der offenen Tür, der seit vielen Jahren eine Vielzahl von Besuchern in die Schule führt, findet auch in diesem Jahr wieder statt. Die Freie Waldorfschule Darmstadt öffnet morgen (26.) von 9.30-14 Uhr für alle Interessierten ihre Türen. Zur Einstimmung findet um 9.30 Uhr in der Turnhalle die Herbstfeier mit künstlerischen Beiträgen aus dem Unterricht verschiedener Klassenstufen statt. Ab 10.30 Uhr können alle Besucher die Waldorfschule in der Eberstädter Arndtstraße besichtigen und erleben: Viele Unterrichtsräume sind geöffnet, die Fachlehrer geben Einblicke in den jeweiligen Unterricht und stehen für Fragen zur Verfügung. Für unsere kleinen Gäste gibt es eine Kinderbetreuung und für die etwas Größeren haben wir die Turnhalle und den Sportplatz für sportliche Angebote geöffnet. Die Schulküche verwöhnt die Gäste mit Speisen, so dass auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt ist. Regelmäßige Haus- und Geländeführungen helfen, einen Überblick über das Gebäude zu bekommen.

**VORHANG AUF**  
magazin der region darmstadt  
**infokomplett**

### Halbtagesfahrt

MÜHLHALT (ng). Die Jahresabschlussfahrt der AWO für Mühlhals Senioren geht in diesem Jahr am 15. Oktober in die Pfalz zum Hambacher Schloss. Es stehen noch ausreichend Plätze für weitere interessierte Mitfahrer zur Verfügung. Die Einkauf am Abend findet im „Weingut & Weinschenke Rebenhof“ in Zwingenberg statt. Anmeldungen zur Fahrt nimmt Dietlinde Bauer unter Telefon 06151-148474 entgegen.

### Kunstaussstellung

MÜHLHALT (GdeM). Am 01.09. um 19 Uhr findet die Eröffnungsfahrt der Kunstaussstellung der Gemeinde Mühlhals statt. An der diesjährigen Ausstellung beteiligen sich wieder über 41 Aussteller mit 109 Exponaten, darunter die Gruppe „Kunstprojekt – NRD“ sowie Schüler der Schule Am Pfaffenberg und der Traisera Schule. Die Ausstellung ist vom 02.-08.10. im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt (9-12 Uhr und 14-18Uhr) zu besichtigen.

### Flohmarkt in der Stadtmission

EBERSTADT (ng). Die Stadtmission Eberstadt veranstaltet morgen (26.) von 14-17 Uhr einen Flohmarkt in den Räumen des Gemeindehauses, Büschelstraße 22. Neben allerlei Erwerblichem aus privatem Fundus und christlichen Büchern und anderen Medien ist auch für das leibliche Wohl der – hoffentlich zahlreichen – Gäste bestens gesorgt.

### Benefizkonzert mit

### „United States Army Europe Band and Chorus“

DARMSTADT (psd). Mehr als sechs Jahrzehnte war Darmstadt US-Standort – und die deutsch-amerikanische Freundschaft besteht fort. Ein Jahr nach Schließung des US-Standorts Darmstadt wird die größte musikalische Formation mit Sitz außerhalb der Vereinigten Staaten zu Gast in Darmstadt sein.

Am 03. Oktober wird um 20 Uhr im Wissenschafts- und Kongresszentrum Darmstadt die „United States Army Europe Band and Chorus“ ein Konzert geben. Der Eintritt beträgt zehn Euro, ein Großteil der Einnahmen geht an das Jugendförderprojekt Jugendwerkstatt Eberstadt-Süd/Grenzallee. Karten gibt es im Vorverkauf im Bürgerinformationszentrum (Stadtfoyer) am Luisenplatz, in den Bezirksverwaltungen Arheilgen, Eberstadt und Wixhausen sowie in den Bürgerbüros Heimstättensiedlung und Kranichstein. Die Abendkasse wird ab 19 Uhr geöffnet sein.

### Oktoberfest der Karnavalisten

MÜHLHALT (ng). Am 24. Oktober ab 20 Uhr veranstaltet die Karnevalabteilung der SKG Nieder-Beerbach das 3. Oktoberfest. An diesem Abend sorgt „Pezi“ für die musikalische Unterhaltung, es wird Oktoberfestbier ausgeschenkt und als Speisen werden bayrische Spezialitäten angeboten. Alle Bürger sind zu diesem Abend recht herzlich eingeladen. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Am 24. Oktober beginnt auch der Kartenvorverkauf für die beiden Damen- und Herren-Sitzungen, die am 23. und 30. Januar 2010 jeweils ab 19.33 Uhr in der SKG Sporthalle stattfinden. Die Vorbereitungen für die Kampagne sind bereits in vollem Gange und die Besucher können sich wieder auf ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm freuen.

### Grenzgang

MÜHLHALT (GdeM). Der Trautheimer Grenzgang findet in diesem Jahr am 11. Oktober statt. Dazu sind alle Mühlhals, insbesondere die des Ortsteiles Trautheim, herzlich eingeladen. Die Wanderer treffen sich um 11.30 Uhr am Tagungshotel in Trautheim. Der Grenzgang wird angeführt vom Trautheimer Ortsvorsteher Günter Vogt, Dr. Reinhold Zwickler, dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung Rainer Steuernagel sowie Bürgermeisterin Astrid Mannes. Die Route führt in diesem Jahr in Richtung Klingenteich weiter zum Kohlbergweg am Friedhof der Diakonie vorbei, Alte Dieburger Straße, Dornwegshöhstraße, Wagenscheinweg, Röderstraße, Bessunger Forst, In der Röde und weiter Richtung Bürgersaal in dem wieder die Schlussrast statt findet. Hier erwartet die Wanderer, gegen einen kleinen Kostenbeitrag, eine deftige Mahlzeit und Getränke.

## Kinder und Computer: So schützen Sie Ihre Sprösslinge vor den Gefahren in der virtuellen Welt

DARMSTADT (hf). Computernutzer werden immer jünger. Schon fast 60 Prozent der 6- bis 13-jährigen haben bereits Erfahrungen im Internet gesammelt (Quelle: Kids-Verbraucheranalyse 2009). Neben dem positiven Effekt, dass sie von klein auf den Umgang mit elektronischen Geräten lernen, birgt das Internet aber gerade für sie auch Risiken: Darstellungen von Gewalt, die Bedrohung in Chatrooms an die falschen Menschen zu geraten, ungewollte und teure Downloads oder das Herunterladen von Viren sind nur einige Beispiele für Gefahren in der virtuellen Welt. „Wir bekommen immer wieder Anfragen von verunsicherten El-

tern, die nicht wissen, wie sie ihre Kinder vor Gefährdungen im Internet schützen können“, erklärt Raimund Arenz von der PC-Feuerwehr. Das Wichtigste ist eine umfangreiche Aufklärung. Kinder müssen von Eltern, Lehrern oder anderen Bezugspersonen über potentielle Gefahren im Internet aufgeklärt werden, rät Arenz. Denn nur wer die Gefährdungen im Internet kennt, kann diesen auch aus dem Weg gehen, ergänzt der Computerexperte. Kinder gehen im Internet oft leichtsinnig mit ihren Daten um. So tragen sie persönliche Informationen wie Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adressen in Foren ein oder geben sie an Fremde in Chatrooms weiter. Hier tummeln sich leider auch Menschen mit zwickeligen Absichten. Deswegen sollten Kinder aufgeklärt werden, im Internet immer nur einen Nicknamen zu benutzen und private Angaben nur nach Rücksprache mit Erwachsenen zu machen. Klingeltöne, Bilder für das Handy-Display oder der neueste

steckten Kosten auflären und sie sensibilisieren, nicht einfach wahllos online Sachen herunterzuladen.



Nicht zuletzt können aber auch von der technischen Seite Schutzmaßnahmen getroffen werden. Neben den allgemeinen Sicherheitsmaßnahmen, wie Virenschutzprogrammen, der Einrichtung einer Firewall sowie der Installation von Filterprogrammen für die E-Mail-Provider gibt es auch speziell auf Kinder zugeschnittene Systeme zum Schutz von Kindern und Jugendlichen am Computer. Hierüber ist es möglich, den Zugang zu bestimmten Internetseiten zu verhindern. Zudem können Laufwerke oder bestimmte Verzeichnisse auf dem PC für die Kids gesperrt werden. Auch die Laufzeiten des Computers für die Sprösslinge können so beschränkt werden, dass der Nachwuchs beispielsweise nach 19 Uhr nicht mehr ins Internet oder Computerspielen kann. Wer sich für einen kinderfreundlichen technischen Rundumschutz des PCs interessiert, sollte sich hierfür unter der Telefonnummer 06151-3083353 mit der PC-Feuerwehr in Verbindung setzen.



(Bild: www.pixello.de/Dieter Schütz)





## TERMINKALENDER

### BESSUNGEN



### KULTURELLES

**Bessunger Knabenschule**  
29.9., 21h Kepi The Band  
2.10., 20h 11. Da. Jazzforum:  
Roswell Rudd & Lafayette Harris  
3.10., 20h 11. Da. Jazzforum:  
Nils Wogram's Nostalgia Trio,  
Joe Sachse & Uwe Kropinski

**Bessunger Jagdhofkeller**  
4.10., 20.30h Mr. Jelly's Jam  
Band

### Comedy Hall

25./26./28./29./30.9. +  
1./2./5./6./7./8.10., je 20.30h +  
3.10., 19h „Faust – Ein teufliches  
Jahrmarktsspiel“

### Jazzinstitut Bessungen

25.9., 20.30h Emil Mangelsdorff  
30.9., Die Fabrik, Wolfgang  
Schlüter  
1.-3.10., Do.: 14-18h + Fr./Sa.  
10-18h 11. Darmstädter Jazzfo-  
rum: Albert Mangelsdorff  
4.10., 11-16h 11. Da. Jazzfo-  
rum: Filmabend „Die Albert  
Mangelsdorff-Rolle“ (Kunstar-  
chiv)

### Nachbarschaftsheim DA e.V.

Schlösschen im P-Emil-Garten  
25./26.9. „Münzsammlertreffen  
der Münzfreunde Darmstadt  
27.9., 11 und 15h Puppentheater  
Guglhupf „Wie Gretel dem Räu-  
ber eine Suppe kocht“  
30.9., 19h Vortrag „Bedingungs-  
loses Grundeinkommen“  
3.10., 15h Lesung „Nie wieder  
Krieg!“  
4.10., 16h Transparentes Theater  
Heusenstamm „Der Tartuffe“  
5.10., 17h Filmdokumente „Wie  
werde ich Demokrat?“  
7.10., 15h Kinderkino „Hände  
weg von Mississipi“  
7.10., 19h „Literarische Momen-  
te: Behutsam geb' ich Linien“

### TAP – Die Komödie

26.9., 20.15h „Ein Mädchen in

der Suppe“  
2./3./7./8.10., je 20.15h +  
4.10., 18h „Seitensprung für  
Zwei“

**Kindertheater**  
Mi.-Sa. 15.30h, So. + feiertags  
11h  
26.9. + 4.10., „Der Räuber Höt-  
zenplotz“  
27.9., „Der Regenbogenfisch“  
3.10., „Oh, wie schön ist Pana-  
ma“  
9.10., „Wie Findus zu Petterson  
kam“  
10.10., „Meister Eder und sein  
Pumuckl“



### KIRCHLICHES

**Ev. Andreaskirche**  
27.9., 10h Gottesdienst  
4.10., 10h Familiengtd.

### Ev. Freikirchl. Gemeinde DA

Ahastraße 12 Infos bei Pastor  
Jürgen Grün, ☎ 06151/33497

### Ev. Petrusgemeinde

27.9., 10h Gtd. mit Taufen  
4.10., 10h Familiengtd.

### Kath. Pfarramt Liebfrauen

sonntags 10h Hochamt  
1. u. 3. Sonntag im Monat  
10h Kindergottesdienst

### DARMSTADT



### ALLGEMEINES

**DRK**  
Anmeldung ☎ 06151/281295  
„Lebensrettende Sofortmaß-  
nahmen“, jeden Samstag: Seh-  
test ab 8h, Kurs von 8.30-15h,  
jeden 1. und 3. Mittwoch im  
Monat: Sehtest ab 14h, Kurs  
von 14.30-21h,  
Mornwegstr. 15, keine Anmel-  
dung erforderlich.

### Malteser Hilfsdienst

„Lebensrettende Sofortmaß-  
nahmen für Führerscheinbewer-  
ber“, jeden 2. und 4. Samstag  
im Monat, Adelingstr. 41, Info

zu o.g. Kursen und zu weiteren  
Ausbildungsangeboten unter  
☎ 06151/25544  
Medikamentenbringdienst mitt-  
wochs und an den Wochenen-  
den  
☎ 06151/22050

### Rheuma-Liga Hessen

Kostenlose Beratung jeden 1. u.  
3. Do. im Monat v. 16-18h i. d.  
AOK Darmstadt, Neckarstr. 9,  
☎ 06151/3931246

### Städtischer Seniorentreff

**Steubenplatz**  
freitags von 14-17h, Steuben-  
platz 9, ☎ 06151/316844



### KULTURELLES

### halbNeun Theater

25.9., 20.30h Manfred J.P. Du-  
dek „Das kleinere Übel sind  
Männer“  
26.9., 20.30h The Lonely Hearts  
Club Band „Beatles Clubnight“  
27.9., 19.30h The Glue „Kin/de

Möchten Sie  
verkaufen?

■ Oder vermieten? Oder suchen Sie eine Immobilie in Darmstadt, Darmstadt-Eberstadt  
oder an der Bergstraße? Gerne betreuen wie Sie vom Erstgespräch bis zum Vertrags-  
abschluss. Kompetent, fair, persönlich.

Georgenstraße 20  
D-64297 Darmstadt  
Telefon: 06151-9518088  
Telefax: 06151-9519362  
www.daechert-online.de

Reiner Dächert **Immobilien**

### EBERSTADT



### ALLGEMEINES



**ASB**  
Kostenloses ASB-Infotelefon,  
werktags zu sozialen Themen:  
Tel. 0800-1921200



### KIRCHLICHES

### Ev. Christuskirchengemeinde

27.9., 10h Gottesdienst  
4.10., 10h Abendmahlsgtd.

### Ev. Dreifaltigkeitsgemeinde

27.9., 10h Gottesdienst mit  
Abendmahl

### HEIMSTÄTTENSIEDLUNG



### KIRCHLICHES

### Ev. Matthäusgemeinde

27.9., 10h Gottesdienst  
4.10., 10h Familiengtd.

### Kath. Pfarramt Heilig Kreuz

27.9., 10h Hochamt  
4.10., 10h Familienmesse

### MÜHLTAL



### ALLGEMEINES

**AK Heimatgeschichte Mühlthal**  
jeden 3. Mi. im Monat 19.30h  
Tagung, Gasth. Brückenmühle  
4.10., 14h Friedhof Nd.-Beer-  
bach, Führung

### AWO Alten-Club

30.9., 14.30h Altenclubnachm.  
17.9., 10h Damengymnastik,  
17h Kegeln  
7.10., 13.30h Badefahrt nach  
Bad Schönborn  
8.10., 10h Damengymnastik,  
17h Kegeln

**Gemeindebücherei N.-Beerbach**  
geöffnet dienstags 14.30-16.30h  
+ freitags 14.30-16.30h

### Odenwaldklub OG N.-Ramstadt

27.9., 9h Schlossgartenplatz,  
Radtour 40 km  
3.10., 13.30h Schlossgartenplatz,  
Kartoffelfeuer

### Seniorenförderung Mühlthal

28.9., 14.30-16h PC-Sprechst.  
für Senioren



### KIRCHLICHES

### Ev.-freikl. Gem. Mühlthal

27.9., 10h Gtd. m. Kindergr.  
4.10., 10h Gtd. m. Kindergr.

### Ev. Kirchengem. N.-Beerbach

27.9., 10h Kindergottesdienst  
4.10., 10.15h Erntedankgtd.

### Ev. Kirchengem. N.-Ramstadt

3.10. 18h Erntedank-Gtd. Trauth.  
4.10. 9.45h Erntedank-Gtd.,  
10.15h Kindergottesdienst,  
11h Erntedank-Gtd. Waschenb.

### Ev. Kirchengem. Traisa

27.9., 10h Gottesdienst

### Kath. Kirchengem. St. Michael

27.9., 9.15h Messe  
4.10., 10.45h Messe

## Lars Reichow: „Der Unterhaltungskanzler“



IN EINER ZEIT, in der sich viele Deutsche Heidi Klum als Familienministerin vorstellen können und  
Deutschland beim Eurovision Song Contest regelmäßig die letzten Plätze belegt, in der sich das  
Augenmerk auf das Dekolleté der Regierungschefin legt und die Grabenkämpfe zwischen  
recht(s)schaffenden und linksdrehenden Kulturen toben, da braucht es einen, der das Ruder her-  
umreißt. Dies hat der Mainzer Kabarettist Lars Reichow erkannt und greift nach der Macht: Als  
Unterhaltungskanzler möchte er neue Maßstäbe setzen. Er ist angetreten, um sämtliche Klein-  
kunstbühnen der Republik in blühende Landschaften zu verwandeln. Darauf gibt er dem Volk sein  
Ehrenwort. Im halbNeun-Theater Darmstadt ist Lars Reichow am 3. und 4. Oktober (Samstag  
20.30 Uhr, Sonntag 19.30 Uhr) zu Gast. Karten an den bekannten Vorverkaufsstellen. Eintritt 14  
Euro zzgl. Gebühren, Abendkasse 17 Euro. (Bild: Veranstalter)

lele“  
2.10., 20.30h Anka Zink „Well-  
ness für alle“  
3.10., 20.30h + 4.10., 19.30h  
Lars Reichow „Der Unterhal-  
tungskanzler“  
8.10., 20.30h Das erste allge-  
meine Babenhäuser Pfarrer(t)-  
Kabarett „Schlange stehen im  
Paradies“

### Keller-Klub im Schloss

1.10., 20.30h Petra Bassus live

### Theater Mollerhaus

2.10., 11h + 15h Karina Well-  
mer-Schnell „Der Tanz um den  
Fliegenpilz“  
4.10., 11h + 15h Puppentheater  
Kolibri „Prinzessin Isabella“  
Jugendtheater  
6./7./8.10., je 11h Theaterlabor  
„Du siehst Gespenster“  
Erwachsene  
2.10., 20.30h Karina Wellmer-  
Schnell „ Erotische Figurenzau-  
ber“



### KIRCHLICHES

### Gottesdienste im Grünen

27.9., 11h Ökumenischer Ernte-  
dankgtd. im Hofgut Oberfeld

Lebensrettende Sofortmaßnah-  
men, jeden Samstag 8-12 Uhr  
(Sehtest mögl.)  
Alle Kurse in der ASB-Lehrret-  
tungswache, Pfungstädter Str.  
165, Anmeldung unter Tel.  
06151-5050

### Freundeskreis Eberstädter

**Streuobstwiesen e.V.**  
4.10., 14-18h Kelterfest  
7.10., 14-17.30h Naturerfah-  
rungspädagogik

### Geschichtverein Eberstadt-

**Frankenstein**  
10.10., 10h Marktplatz Eber-  
stadt, Wanderung durch die  
Eberstädter Flur mit Friedel  
Kirschner

### Kurt-Steinbrecher-Haus

(Nussbaumallee 12)  
jeden Do. (außer Feiertags) offe-  
ne Beratung für alte Menschen  
und deren Angehörige zum  
Thema Pflege

### Odenwaldklub OG Eberstadt

3.10., Wanderung zum Kartof-  
felfeuerfest nach Ernsthofen,  
Anmeldung und Infos unter  
Tel. 06151-592181



## WICHTIGE RUFNUMMERN

◆ Apothekennotdienst	0180-1555779317
http://darmstadt-online.de/notdienst	
◆ Ärztlicher Notdienst	06151-89 66 69
◆ Aids-Beratung (9-17 Uhr)	06151-2 80 73
◆ Bezirksverwaltung Eberstadt	06151-13 24 23
◆ Bürgerbüro West	06151-3 91 28 80
◆ Darmstädter Pflege- u. Sozialdienst	06151-17 74 60
◆ Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
◆ Frauenhaus	06151-37 68 14
◆ Frauennotruf (Pro Familia)	06151-4 55 11
◆ Gemeindeverwaltung Mühlthal	06151-14 17 0
◆ Gesundheitsamt	06151-33 09 0
◆ Giftnotrufzentrale	06131-192 40
◆ Kinderschutzbund	06151-2 10 66 u. 2 10 67
◆ Krankentransport	06151-192 22
◆ Medikamentennotdienst	0800-192 12 00
◆ Notdienst der Elektro-Innung	06151-31 85 95
◆ Pflegedienst Conny Schwärzel	06151-78 30 65
◆ Polizeinotruf	110
◆ Stadtverwaltung Darmstadt	06151-131
◆ Telefonseelsorge	0800-1110111 o. 0800-1110222
◆ Zahnärztlicher Notdienst	06151-89 66 69

**Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen,  
karitativen oder informativen Bereich?**

Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro)  
und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen!

Weitere Infos unter Telefon 06151-880063

oder per Mail unter info@ralf-hellriegel-verlag.de

## WILLENBÜCHER BESTATTUNGEN

Vorsorgeberatung, Erd-, Feuer-, Seebestattungen  
Friedwald- und Bergbestattungen

Telefon 06151-64705

Herweg 6-8 · 64285 Darmstadt

www.willenbuecher.org

